

Hannover auf dem Weg zur Nachhaltigkeit

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2020 ÜBERBLICK UND AUSBLICK

Auszug

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2020

Zuordnung der Leitziele und Unterziele der Landeshauptstadt Hannover (LHH) zu den Globalen Nachhaltigkeitszielen (SDG und target)

- 2 Band 2 DIMENSION ÖKOLOGIE
- 3 Band 3 DIMENSION ÖKONOMIE
- 4 Band 4 DIMENSION SOZIALES
- **5** Band 5 DIMENSION KULTUR
- 6 Band 6 DIMENSION GOOD GOVERNANCE



SDG 1 — Armut in jeder Form und überall beenden

SDG-	Unterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
1.1 1.2	Ziele zur Beseitigung der extremen Armut weltweit und nach den jeweiligen nationa- len Definitionen			
1.3	sprechende Sozialschutzsysteme und senior*innengerechte Infrastruktur stärken, ermö	Unterziel 10.3: Teilhabe trotz Armut ermöglichen	4	
	-maßnahmen für alle umsetzen, ein- schließlich eines Basisschutzes, und bis 2030 eine breite Versorgung der Armen und Schwachen erreichen	Teilhabe ermöglichen	Unterziel 10.4: Selbstständiges, generationengerechtes Leben und Wohnen im Alter unterstützen	4
1.4	Bis 2030 sicherstellen, dass alle Männer und Frauen, insbesondere die Armen und Schwachen, die gleichen Rechte auf wirtschaftliche Ressourcen sowie Zugang zu grundlegenden Diensten, Grundeigentum und Verfügungsgewalt über Grund und Boden und sonstigen Vermögensformen, Erbschaften, natürlichen Ressourcen, geeigneten neuen Technologien und Finanzdienstleistungen einschließlich Mikrofinanzierung haben			
1.5	Bis 2030 die Widerstandsfähigkeit der Armen und der Menschen in prekären Situationen erhöhen und ihre Exposition und Anfälligkeit gegenüber klimabedingten Extremereignissen und anderen wirtschaft- lichen, sozialen und ökologischen Schocks und Katastrophen verringern			
1.a 1.b	Ziele zur verbesserten Entwicklungs- zusammenarbeit zur Beendigung der Armut			



SDG 2 – Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern

SDG-L	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
2.1	Bis 2030 den Hunger beenden und sicher- stellen, dass alle Menschen, insbesondere die Armen und Menschen in prekären Situationen, einschließlich Kleinkindern, ganzjährig Zugang zu sicheren, nährstoff- reichen und ausreichenden Nahrungs- mitteln haben	Leitziel 10: Familien-, jugend- und senior*innengerechte Infrastruktur stärken, Teilhabe ermöglichen	Unterziel 10.3: Teilhabe trotz Armut ermöglichen	4
2.2	Bis 2030 alle Formen der Mangelernährung beenden, einschließlich durch Erreichung der international vereinbarten Zielvorgaben in Bezug auf Wachstumshemmung und Auszehrung bei Kindern unter 5 Jahren bis 2025, und den Ernährungsbedürfnissen von heranwachsenden Mädchen, schwangeren und stillenden Frauen und älteren Menschen Rechnung tragen			
2.3	Bis 2030 die landwirtschaftliche Produktivität und die Einkommen von kleinen Nahrungsmittelproduzenten, insbesondere von Frauen, Angehörigen indigener Völker, landwirtschaftlichen Familienbetrieben, Weidetierhaltern und Fischern, verdoppeln, unter anderem durch den sicheren und gleichberechtigten Zugang zu Grund und Boden, anderen Produktionsressourcen und Betriebsmitteln, Wissen, Finanzdienstleistungen, Märkten sowie Möglichkeiten für Wertschöpfung und außerlandwirtschaftliche Beschäftigung	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
2.4	Bis 2030 die Nachhaltigkeit der Systeme der Nahrungsmittelproduktion sicherstellen und resiliente landwirtschaftliche Methoden anwenden, die die Produktivität und den Ertrag steigern, zur Erhaltung der Ökosysteme beitragen, die Anpassungsfähigkeit an Klimaänderungen, extreme Wetterereignisse, Dürren, Überschwemmungen und andere Katastrophen erhöhen und die Flächen- und Bodenqualität schrittweise verbessern	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
2.5	Ziele zur Bewahrung der genetische Vielfalt von Saatgut, Kulturpflanzen sowie Nutz- und Haustieren und ihren wildlebenden Artverwandten			
2.a bis 2.c	Ziele zur verbesserten Entwicklungs- zusammenarbeit zur Beendigung der Armut			



SDG 3 – Ein gesundes Leben für Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern

SDG-L	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
3.1 bis 3.3	Ziele zur weltweiten Senkung der Mütter- sterblichkeit, Kindersterblichkeit sowie von HIV/Aids, Malaria u. a. Krankheiten			
3.4	Die psychische Gesundheit und das Wohlergehen fördern	Leitziel 3: Umweltfreundliche Mobilität stärken, motorisierten Individualverkehr reduzieren	Unterziel 3.3: Lärmbelastung vermindern, Verkehrssicherheit erhöhen	2
		Leitziel 12: "Sport für alle" gestalten	Unterziel 12.1: Sportengagement steigern, vielfältige inklusive Bewegungsangebote schaffen	4
			Unterziel 12.2: Verbesserung der Sport- raumsituation	4
		Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6
3.5	Die Prävention und Behandlung des Substanzmissbrauchs, namentlich des Suchtstoffmissbrauchs und des schäd- lichen Gebrauchs von Alkohol, verstärken			
3.6	Bis 2020 die Zahl der Todesfälle und Verletzungen infolge von Verkehrsunfällen weltweit halbieren	Leitziel 3: Umweltfreundliche Mobilität stärken, motorisierten Individualverkehr reduzieren	Unterziel 3.3: Lärmbelastung vermindern, Verkehrssicherheit erhöhen	2
3.7	Bis 2030 den allgemeinen Zugang zu sexual- und reproduktionsmedizinischer Versorgung, einschließlich Familienplanung, Information und Aufklärung, und die Einbeziehung der reproduktiven Gesundheit in nationale Strategien und Programme gewährleisten			
3.8	Die allgemeine Gesundheitsversorgung, einschließlich der Absicherung gegen finanzielle Risiken, den Zugang zu hochwertigen grundlegenden Gesundheitsdiensten und den Zugang zu sicheren, wirksamen, hochwertigen und bezahlbaren unentbehrlichen Arzneimitteln und Impfstoffen für alle erreichen	Leitziel 10: Familien-, jugend- und senior*innengerechte Infrastruktur stärken, Teilhabe ermöglichen	Unterziel 10.4: Selbstständiges, generationengerechtes Leben und Wohnen im Alter unterstützen	4
3.9	Bis 2030 die Zahl der Todesfälle und Erkrankungen aufgrund gefährlicher Chemikalien und der Verschmutzung und Verunreinigung von Luft, Wasser und Boden erheblich verringern	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.1: Luftqualität verbessern	2
3.a bis 3.c	Ziele zu Tabakkonsum in allen Ländern sowie zu Impfstoffen, Medikamenten und Gesundheitsfinanzierung für Entwicklungs- länder			



SDG 4 – Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des Lebenslangen Lernens für alle fördern

SDG-U	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
4.1	Bis 2030 sicherstellen, dass alle Mädchen und Jungen gleichberechtigt eine kostenlose und hochwertige Grund- und Sekundarschulbildung abschließen, die zu brauchbaren und effektiven Lern- ergebnissen führt	Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten, Lebenslanges Lernen fördern	Unterziel 11.1: Bildungsinfrastruktur bedarfsgerecht gestalten Unterziel 11.2: Ganztagsschulen ausbauen und inklusive Beschulung ermöglichen	4
4.2	Bis 2030 sicherstellen, dass alle Mädchen und Jungen Zugang zu hochwertiger frühkindlicher Erziehung, Betreuung und Vorschulbildung erhalten, damit sie auf die Grundschule vorbereitet sind	Leitziel 10: Familien-, jugend- und senior*innengerechte Infrastruktur stärken, Teilhabe ermöglichen	Unterziel: 10.1: Familienfreundliche Infrastruktur bedarfsgerecht gestalten	4
4.3	Bis 2030 den gleichberechtigten Zugang aller Frauen und Männer zu einer erschwinglichen und hochwertigen	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken	Unterziel 6.2: Arbeit und Beschäftigung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung fördern	3
	fachlichen, beruflichen und tertiären Bildung einschließlich universitärer Bildung gewährleisten	Leitziel 8: Innovationskraft stärken	Unterziel 8.1: Hannover als Hochschul- und Wissenschaftsstandort stärken, Kooperationen ausbauen	3
		Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten, Lebenslanges Lernen fördern	Unterziel 11.3: Lebenslanges Lernen unterstützen	4
		Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6
4.4	Bis 2030 die Zahl der Jugendlichen und Erwachsenen wesentlich erhöhen, die über die entsprechenden Qualifikationen einschließlich fachlicher und beruflicher Qualifikationen für eine Beschäftigung, eine menschenwürdige Arbeit und Unter-	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken	Unterziel 6.2: Arbeit und Beschäftigung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung fördern	3
		Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten, Lebenslanges Lernen fördern	Unterziel 11.1: Bildungsinfrastruktur bedarfsgerecht gestalten	4
	nehmertum verfügen	Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6
4.5	Bis 2030 geschlechtsspezifische Disparitäten in der Bildung beseitigen und den gleichberechtigen Zugang der	Leitziel 8: Innovationskraft stärken	Unterziel 8.1: Hannover als Hochschul- und Wissenschaftsstandort stärken, Kooperationen ausbauen	3
	Schwachen in der Gesellschaft, nament- lich von Menschen mit Behinderungen, Angehörigen indigener Völker und Kindern in prekären Situationen, zu allen Bildungs- und Ausbildungsebenen gewährleisten	Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten, Lebenslanges Lernen fördern	Unterziel 11.1: Bildungsinfrastruktur bedarfsgerecht gestalten	4
4.6	Bis 2030 sicherstellen, dass alle Jugend- lichen und ein erheblicher Anteil der männlichen und weiblichen Erwachsenen lesen, schreiben und rechnen lernen	Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten, Lebenslanges Lernen fördern	Unterziel 11.1: Bildungsinfrastruktur bedarfsgerecht gestalten	4



SDG-L	Jnterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
4.7	4.7 Bis 2030 sicherstellen, dass alle Lernenden die notwendigen Kenntnisse und Qualifikationen zur Förderung nachhaltiger Entwicklung erwerben, unter anderem durch Bildung für nachhaltige Entwicklung und nachhaltige Lebensweisen, Menschenrechte, Geschlechtergleichstellung, eine Kultur des Friedens und der Gewaltlosigkeit.		Unterziel 5.1: Wissen vermitteln und Gestaltungskompetenz fördern	2
			Unterziel 5.2: Naturerfahrungsräume ermöglichen und weiterentwickeln	2
			Unterziel 5.3: Erwachsenenbildung – Umweltbewusstsein schärfen, nachhaltige Lebensstile fördern	2
	Weltbürgerschaft und die Wertschätzung kultureller Vielfalt und des Beitrags der Kultur zu nachhaltiger Entwicklung	Leitziel 15: Kultur-Infrastrukturen und Kulturlandschaften weiterentwickeln	Unterziel 15.1: Kulturlandschaften vielfältig gestalten, Infrastruktur und Förderland- schaft entwickeln	5
		Leitziel 16: Hannover als internationale Kulturstadt entwickeln	Unterziel 16.2: Die Qualität internationaler Netzwerke nutzen und Städtepartner- schaften ausbauen	5
		Leitziel 17: Eine Stadt für alle und Kultur mit allen gestalten, neue Zugänge zum gesellschaftlichen Leben schaffen	Unterziel 17.1: Barrieren durch kulturelle Bildung abbauen, Teilhabe und Beteiligung ermöglichen	5
			Unterziel 17.2: Den öffentlichen Raum als Erlebnis-, Erfahrungs- und Aktionsraum neu denken	5
4.a	Bildungseinrichtungen bauen und ausbauen, die kinder-, behinderten- und	Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten,	Unterziel 11.1: Bildungsinfrastruktur bedarfsgerecht gestalten	3
	geschlechtergerecht sind und eine sichere, gewaltfreie, inklusive und effektive Lern- umgebung für alle bieten	reie, inklusive und effektive Lern-	Unterziel 11.2: Ganztagsschulen ausbauen und inklusive Beschulung ermöglichen	3
4.b bis 4.c	Ziele zu Stipendien und zur Qualifizierung von Lehrkräften für die Entwicklungsländer			



SDG 5 – Geschlechtergerechtigkeit und Selbstbestimmung für alle Frauen und Mädchen erreichen

SDG-U	nterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
5.1	Alle Formen der Diskriminierung von Frauen und Mädchen überall auf der Welt beenden	Leitziel 14: Integration für geflüchtete Menschen erleichtern, gleichberechtigte Teilhabe für Menschen mit Migrations- hintergrund ermöglichen, vor Diskriminie- rung schützen	Unterziel 14.3 Vor Diskriminierung schützen	4
		Leitziel 19: Moderne , leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6
5.2	Alle Formen von Gewalt gegen alle Frauen und Mädchen im öffentlichen und im priva- ten Bereich einschließlich des Menschen- handels und sexueller und anderer Formen der Ausbeutung beseitigen			
5.3	Alle schädlichen Praktiken wie Kinderhei- rat, Frühverheiratung und Zwangsheirat sowie die Genitalverstümmelung bei Frauen und Mädchen beseitigen			
5.4	Unbezahlte Pflege- und Hausarbeit durch die Bereitstellung öffentlicher Dienstleistungen und Infrastrukturen, Sozialschutzmaßnahmen und die Förderung geteilter Verantwortung innerhalb des Haushalts und der Familie entsprechend den nationalen Gegebenheiten anerkennen und wertschätzen	Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6
5.5	Die volle und wirksame Teilhabe von Frauen und ihre Chancengleichheit bei der Übernahme von Führungsrollen auf allen Ebenen der Entscheidungsfindung im poli- tischen, wirtschaftlichen und öffentlichen Leben sicherstellen	Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6
5.6	Ziele zum Zugang zu sexuellen und reproduktiven Gesundheitsdienstleistungen und Rechten			
5.a	Reformen durchführen, um Frauen die gleichen Rechte auf wirtschaftliche Ressourcen sowie Zugang zu Grundeigentum und zur Verfügungsgewalt über Grund und Boden und sonstige Vermögensformen, zu Finanzdienstleistungen, Erbschaften und natürlichen Ressourcen zu verschaffen, im Einklang mit den nationalen Rechtsvorschriften			
5.b	Die Nutzung von Grundlagentechnologien, insbesondere der Informations- und Kommunikationstechnologien, verbessern, um die Selbstbestimmung der Frauen zu fördern			
5.c	Eine solide Politik und durchsetzbare Rechtsvorschriften zur Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und der Selbstbestimmung aller Frauen und Mädchen auf allen Ebenen beschließen und verstärken	Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6



SDG 6 – Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten

SDG-L	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
6.1	Bis 2030 den allgemeinen und gerechten Zugang zu einwandfreiem und bezahl- barem Trinkwasser für alle erreichen			
6.2	Ziele zu gerechter Sanitärversorgung und Hygiene			
6.3	Bis 2030 die Wasserqualität durch Verringerung der Verschmutzung, Beendigung des Einbringens und Minimierung der Freisetzung gefährlicher Chemikalien und Stoffe, Halbierung des Anteils unbehandelten Abwassers und eine beträchtliche Steigerung der Wiederaufbereitung und gefahrlosen Wiederverwendung weltweit verbessern	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.3: Gute Trinkwasser- und Grundwasserqualität erhalten, Gewässer- güte verbessern	2
6.4	Bis 2030 die Effizienz der Wassernutzung in allen Sektoren wesentlich steigern und eine nachhaltige Entnahme und Bereitstellung von Süßwasser gewährleisten, um der Wasserknappheit zu begegnen und die Zahl der unter Wasserknappheit leidenden Menschen erheblich zu verringern	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.3: Gute Trinkwasser- und Grundwasserqualität erhalten, Gewässer- güte verbessern	2
6.5	Bis 2030 auf allen Ebenen eine integrierte Bewirtschaftung der Wasserressourcen umsetzen, gegebenenfalls auch mittels grenzüberschreitender Zusammenarbeit			
6.6	Bis 2020 wasserverbundene Ökosysteme schützen und wiederherstellen, darunter	Leitziel 1: Freiraumqualität sichern, biologische Vielfalt bewahren	Unterziel 1.2: Biologische Vielfalt bewahren	2
	Berge, Wälder, Feuchtgebiete, Flüsse, Grundwasserleiter und Seen	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.3: Gute Trinkwasser- und Grundwasserqualität erhalten, Gewässer- güte verbessern	2
6.a	Bis 2030 die internationale Zusammen- arbeit und die Unterstützung der Entwick- lungsländer beim Kapazitätsaufbau für Aktivitäten und Programme im Bereich der Wasser- und Sanitärversorgung ausbauen, einschließlich der Wassersammlung und -speicherung, Entsalzung, effizienten Wassernutzung, Abwasserbehandlung, Wiederaufbereitungs- und Wiederverwen- dungstechnologien	Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhhaltige Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommu- nale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6
6.b	Die Mitwirkung lokaler Gemeinwesen an der Verbesserung der Wasserbewirt- schaftung und der Sanitärversorgung unterstützen und verstärken	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.3: Gute Trinkwasser- und Grundwasserqualität erhalten, Gewässer- güte verbessern	2



SDG 7 – Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und zeitgemäßer Energie für alle sichern

SDG-U	Jnterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
7.1	Bis 2030 den allgemeinen Zugang zu bezahlbaren, verlässlichen und modernen Energiedienstleistungen sichern			
7.2	Bis 2030 den Anteil erneuerbarer Energie am globalen Energiemix deutlich erhöhen	Leitziel 2: Treibhausgas-Emissionen erheblich reduzieren, Energie effizient nutzen und Klimaanpassung gestalten	Unterziel 2.3: Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch steigern	2
7.3	7.3 Bis 2030 die weltweite Steigerungsrate der Energieeffizienz verdoppeln	Leitziel 2: Treibhausgas-Emissionen erheblich reduzieren, Energie effizient nutzen und Klimaanpassung gestalten	Unterziel 2.1: CO ₂ -Emissionen und Energieverbrauch senken	2
		Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
7.a	7.a Bis 2030 die internationale Zusammen- arbeit verstärken, um den Zugang zur Forschung und Technologie im Bereich	Leitziel 2: Treibhausgas-Emissionen erheblich reduzieren, Energie effizient nutzen und Klimaanpassung gestalten	Unterziel 2.2: Energieeffizienz fördern und ökologische Standards beim Bauen und Wohnen umsetzen	2
	saubere Energie, namentlich erneuerbare Energie, Energieeffizienz sowie fort-		Unterziel 2.3: Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch steigern	2
	schrittliche und saubere Technologien für fossile Brennstoffe, zu erleichtern, und Investitionen in die Energieinfrastruktur und saubere Energietechnologien fördern	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
	ond subbete Energieteenhologietholden	Leitziel 18: Nachhaltige kommunale Finanzpolitik gewährleisten	Unterziel 18.2: Finanzielle Ressourcen effektiv und vorausschauend nutzen	6
7.b	Ziele zum Ausbau der Infrastruktur in den Entwicklungsländern			



SDG 8 – Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern

SDG-L	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
8.1	Ein Pro-Kopf-Wirtschaftswachstum ent- sprechend den nationalen Gegebenheiten () aufrechterhalten	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken	Unterziel 6.1: Wirtschaftliche Leistungs- fähigkeit stärken und ausgeglichene Wirtschaftsstrukturen fördern	3
8.2	Eine höhere wirtschaftliche Produktivität durch Diversifizierung, technologische Modernisierung und Innovation erreichen,	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken	Unterziel 6.1: Wirtschaftliche Leistungs- fähigkeit stärken und ausgeglichene Wirtschaftsstrukturen fördern	3
	einschließlich durch Konzentration auf mit hoher Wertschöpfung verbundene und arbeitsintensive Sektoren		Unterziel 6.2: Arbeit und Beschäftigung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung fördern	3
		Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.1: Bestand von Unternehmen sichern und Neuansiedlungen fördern	3
8.3	Entwicklungsorientierte Politiken fördern, die produktive Tätigkeiten, die Schaffung menschenwürdiger Arbeitsplätze, Unter-	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken	Unterziel 6.1: Wirtschaftliche Leistungs- fähigkeit stärken und ausgeglichene Wirtschaftsstrukturen fördern	3
	nehmertum, Kreativität und Innovation unterstützen, und die Formalisierung und das Wachstum von Kleinst-, Klein- und		Unterziel 6.2: Arbeit und Beschäftigung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung fördern	3
	Mittelunternehmen unter anderem durch den Zugang zu Finanzdienstleistungen	gang zu Finanzdienstleistungen Leitziel /: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten,	Unterziel 7.1: Bestand von Unternehmen sichern und Neuansiedlungen fördern	3
	begünstigen	nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.3: Vorhandene Gewerbegebiete sichern und weiterentwickeln	3
		Leitziel 8: Innovationskraft stärken	Unterziel 8.1: Hannover als Hochschul- und Wissenschaftsstandort stärken, Koopera- tionen ausbauen	3
		Leitziel 15: Kultur-Infrastrukturen und Kulturlandschaften weiterentwickeln	Unterziel 15.1: Kulturlandschaften vielfältig gestalten, Infrastruktur und Förderland- schaft entwickeln	5
			Unterziel 15.2: Lokale Netzwerke stärken, Zusammenarbeit mit Kreativwirtschaft und lokaler Wirtschaft gestalten	5
		Leitziel 16: Hannover als internationale Kulturstadt entwickeln	Unterziel 16.1: Transkulturelle Öffnung des Kulturbetriebs voranbringen und kulturelle Vielfalt sichtbar machen	5
8.4	4 Bis 2030 die weltweite Ressourceneffizienz in Konsum und Produktion Schritt für	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.4: Abfälle vermeiden und verwerten, Restabfall reduzieren	2
	Schritt verbessern und die Entkopplung von Wirtschaftswachstum und Umweltzerstörung anstreben, im Einklang mit dem Zehnjahres-Programmrahmen für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster, wobei die entwickelten Länder die Führung übernehmen	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3



SDG-U	nterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
8.5	Bis 2030 produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle Frauen und Männer, einschließlich junger	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken	Unterziel 6.2: Arbeit und Beschäftigung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung fördern	3
	Menschen und Menschen mit Behinderun- gen erreichen	Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten, Lebenslanges Lernen fördern	Unterziel 11.3: Lebenslanges Lernen unterstützen	4
		Leitziel 13: Menschen mit und ohne Behin- derung eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen	Unterziel 13.2: Inklusive Bildung und Beschäftigung ermöglichen	4
		Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6
8.6	Bis 2020 den Anteil junger Menschen, die ohne Beschäftigung sind und keine Schul- oder Berufsausbildung durchlaufen,	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken	Unterziel 6.2: Arbeit und Beschäftigung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung fördern	3
	erheblich verringern	und hochwertige Bildung gewährleisten, l Lebenslanges Lernen fördern	Unterziel 11.1: Bildungsinfrastruktur bedarfsgerecht gestalten	4
			Unterziel 11.2 Ganztagsschulen ausbauen und inklusive Beschulung ermöglichen	4
		Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6
8.7	Sofortige und wirksame Maßnahmen ergreifen, um Zwangsarbeit abzuschaffen, moderne Sklaverei und Menschenhandel zu beenden und das Verbot und die Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit, einschließlich der Einziehung und des Einsatzes von Kindersoldaten, sicherstellen und bis 2025 jeder Form von Kinderarbeit ein Ende setzen	Leitziel 5: Umweltbewusstsein und nach- haltige Lebensweisen fördern	Unterziel 5.3: Erwachsenenbildung – Umweltbewusstsein schärfen, nachhaltige Lebensstile fördern	2
8.8	Die Arbeitsrechte schützen und sichere Arbeitsumgebungen für alle Arbeitnehmer, einschließlich der Wanderarbeitnehmer, insbesondere der Wanderarbeitnehme- rinnen, und der Menschen in prekären Beschäftigungsverhältnissen, fördern	Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhhaltige Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommunale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6
8.9	Bis 2030 Politiken zur Förderung eines nachhaltigen Tourismus erarbeiten und umsetzen, der Arbeitsplätze schafft und die lokale Kultur und lokale Produkte fördert	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
8.10 8.a 8.b	Ziele zur nationalen Finanzsituation, zu Handelshilfen und zu globalen Beschäf- tigungsstrategien			



SDG 9 – Eine belastbare Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen

SDG-U	Jnterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
9.1	Eine hochwertige, verlässliche, nachhaltige und widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, einschließlich regionaler und grenzüberschreitender Infrastruktur, um die wirtschaftliche Entwicklung und das menschliche Wohlergehen zu unterstützen, und dabei den Schwerpunkt auf einen erschwinglichen und gleichberechtigten Zugang für alle legen	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken	Unterziel 6.1: Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit stärken und ausgeglichene Wirtschaftsstrukturen fördern	3
9.2	Eine breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und bis 2030 den Anteil der Industrie an der Beschäftigung und am Bruttoinlandsprodukt entsprechend den nationalen Gegebenheiten erheblich steigern und den Anteil in den am wenigsten entwickelten Ländern	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken Leitziel 18: Nachhaltige kommunale	Unterziel 6.1: Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit stärken und ausgeglichene Wirtschaftsstrukturen fördern Unterziel 18.2: Finanzielle Ressourcen	3
	verdoppeln	Finanzpolitik gewährleisten	effektiv und vorausschauend nutzen	6
9.3	Zugang zu Finanzdienstleistungen in Entwicklungsländern			
9.4	Bis 2030 die Infrastruktur modernisieren und die Industrien nachrüsten, um sie nachhaltig zu machen, mit effizienterem Ressourceneinsatz und unter vermehrter Nutzung sauberer und umweltverträglicher Technologien und Industrieprozesse, wobei alle Länder Maßnahmen entsprechend ihren jeweiligen Kapazitäten ergreifen	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	•
9.5	Die wissenschaftliche Forschung verbessern und die technologischen Kapazitäten der Industriesektoren in allen Ländern ()	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.1: Bestand von Unternehmen sichern und Neuansiedlungen fördern	3
	ausbauen und zu diesem Zweck bis 2030 unter anderem Innovationen fördern und die Anzahl der im Bereich Forschung und Entwicklung tätigen Personen je 1 Million Menschen sowie die öffentlichen und privaten Ausgaben für Forschung und Entwicklung beträchtlich erhöhen	Leitziel 8: Innovationskraft stärken	Unterziel 8.1: Hannover als Hochschul- und Wissenschaftsstandort stärken, Kooperationen ausbauen	3
9.a	Die Entwicklung einer nachhaltigen und widerstandsfähigen Infrastruktur in den Entwicklungsländern durch eine verstärkte finanzielle, technologische und technische Unterstützung der afrikanischen Länder, der am wenigsten entwickelten Länder, der Binnenentwicklungsländer und der kleinen Inselentwicklungsländer erleichtern	Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhhaltige Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommu- nale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6
9.b	Technologieentwicklung, Forschung und Innovation in den Entwicklungsländern			
9.c	Den Zugang zur Informations- und Kommunikationstechnologie erheblich erweitern ()	Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.2: Erhöhung der Dienst- leistungsqualität der Verwaltung durch Digitalisierung	



SDG 10 – Ungleichheit innerhalb, von und zwischen Staaten verringern

SDG-L	Jnterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
10.1	Bis 2030 nach und nach ein über dem nationalen Durchschnitt liegendes Einkom- menswachstum der ärmsten 40 Prozent der Bevölkerung erreichen und aufrecht- erhalten			
10.2	Bis 2030 alle Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, Ras- se, Ethnizität, Herkunft, Religion oder	Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken	Unterziel 6.2: Arbeit und Beschäftigung sowie berufliche Aus- und Weiterbildung fördern	3
	zu Selbstbestimmung befähigen und ihre soziale, wirtschaftliche und politische	Leitziel 9: Bedarfsgerechten, barrierefreien und preiswerten Wohnraum sicherstellen, Ouartiere sozial und inklusiv weiterentwi-	Unterziel 9.1: Angemessenen Wohnraum für alle schaffen, Wohnungsbestand weiterentwickleln	4
		ckeln	Unterziel 9.2: Quartiere sozial und inklusiv entwickeln	4
		Leitziel 10: Familien-, jugend- und senior*innengerechte Infrastruktur stärken,	Unterziel 10.2: Jugendgerechte Kommune gestalten	4
		Teilhabe ermöglichen	Unterziel 10.3: Teilhabe trotz Armut ermöglichen	4
			Unterziel 10.4: Selbstständiges, generationengerechtes Leben und Wohnen im Alter unterstützen	4
		Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten,	Unterziel 11.1: Bildungsinfrastruktur bedarfsgerecht gestalten	4
	Le	Lebenslanges Lernen fördern	Unterziel 11.2: Ganztagsschulen ausbauen und inklusive Beschulung ermöglichen	4
			Unterziel 11.3: Lebenslanges Lernen unterstützen	4



SDG-l	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
10.3	Chancengleichheit gewährleisten und Ungleichheit der Ergebnisse reduzieren,	Leitziel 5: Umweltbewusstsein und nach- haltige Lebensweisen fördern	Unterziel 5.1: Wissen vermitteln und Gestaltungskompetenz fördern	2
	namentlich durch Abschaffung diskrimi- nierender Politiken und Praktiken und die Förderung geeigneter gesetzgeberischer,		Unterziel 5.3: Erwachsenenbildung – Umweltbewusstsein schärfen, nachhaltige Lebensstile fördern	2
	politischer und sonstiger Maßnahmen in dieser Hinsicht	Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten, Lebenslanges Lernen fördern	Unterziel 11.3: Lebenslanges Lernen unter- stützen	4
		Leitziel 13: Menschen mit und ohne Behinderung eine gleichberechtigte Teilhabe am	Unterziel 13.1: Räume barrierefrei/rollstuhlgerecht gestalten	4
		gesellschaftlichen Leben ermöglichen	Unterziel 13.2: Inklusive Bildung und Beschäftigung ermöglichen	4
			Unterziel 13.3: Inklusion durch Kultur und Sport	4
		Leitziel 14: Integration für geflüchtete Menschen erleichtern, gleichberechtigte Teilhabe für Menschen mit Migrations-	Unterziel 14.1: Gleichberechtigte Teilhabe am wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, politischen, kulturellen und sozialen Leben	4
		hintergrund ermöglichen, vor Diskriminie- rung schützen	Unterziel 14.2: Sprachkompetenz fördern und Partizipation ermöglichen	4
			Unterziel 14.3: Vor Diskriminierung schützen	4
		Leitziel 17: Eine Stadt für alle und Kultur mit allen gestalten, neue Zugänge zum gesellschaftlichen Leben schaffen	Unterziel 17.1: Barrieren durch kulturelle Bildung abbauen, Teilhabe und Beteiligung ermöglichen	5
		Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.1: Integriertes Personal- und Organisationsmanagement weiter- entwickeln	6
10.4	Politische Maßnahmen beschließen, ins- besondere fiskalische, lohnpolitische und den Sozialschutz betreffende Maßnah- men, und schrittweise größere Gleichheit erzielen	Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhhaltige Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommu- nale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6
10.5 10.6	Ziele zu globalen Finanzmärkten			
10.7	Eine geordnete, sichere, reguläre und ver- antwortungsvolle Migration und Mobilität von Menschen erleichtern, unter anderem	Leitziel 14: Integration für geflüchtete Menschen erleichtern, gleichberechtigte Teilhabe für Menschen mit Migrations-	Unterziel 14.1: Gleichberechtigte Teilhabe am wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, politischen, kulturellen und sozialen Leben	4
	durch die Anwendung einer planvollen und gut gesteuerten Migrationspolitik	hintergrund ermöglichen, vor Diskriminie- rung schützen	Unterziel 14.2: Sprachkompetenz fördern und Partizipation ermöglichen	4
10.a 10.b 10.c	Ziele zu den Übereinkünften der Welt- handelsorganisationen, der öffentlichen Entwicklungshilfe und zu Transaktions- kosten für Heimatüberweisungen von Migrant*innen			



SDG 11 – Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen

SDG-L	G-Unterziele (target) Leitziele der LHH Unterziele der LH		Unterziele der LHH	Band
11.1	Bis 2030 den Zugang zu angemessenem, sicherem und bezahlbarem Wohnraum und zur Grundversorgung für alle sicherstellen	Leitziel 9: Bedarfsgerechten, barrierefreien und preiswerten Wohnraum sicherstellen, Quartiere sozial und inklusiv weiterentwi-	Unterziel 9.1: Angemessenen Wohnraum für alle schaffen, Wohnungsbestand weiterentwickleln	4
	()	ckeln	Unterziel 9.2: Quartiere sozial und inklusiv entwickeln	4
11.2	Bis 2030 den Zugang zu sicheren, bezahl- baren, zugänglichen und nachhaltigen Verkehrssystemen für alle ermöglichen und	Leitziel 3: Umweltfreundliche Mobilität stärken, motorisierten Individualverkehr reduzieren	Unterziel 3.1: Umweltverbund stärken, Barrierefreiheit und Erreichbarkeit verbes- sern	2
	die Sicherheit im Straßenverkehr verbes- sern, insbesondere durch den Ausbau des		Unterziel 3.2: Elektromobilität fördern und urbane Logistik stadtverträglich gestalten	2
	öffentlichen Verkehrs, mit besonderem Augenmerk auf den Bedürfnissen von Menschen in prekären Situationen, Frauen,		Unterziel 3.3: Lärmbelastung vermindern, Verkehrssicherheit erhöhen	2
	Kindern, Menschen mit Behinderungen und älteren Menschen	Leitziel 13: Menschen mit und ohne Behin- derung eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen	Unterziel 13.1: Räume barrierefrei/rollstuhl- gerecht gestalten	4
11.3	11.3 Bis 2030 die Verstädterung inklusiver und nachhaltiger gestalten und die Kapazitäten für eine partizipatorische, integrierte und nachhaltige Siedlungsplanung und -steuerung in allen Ländern verstärken	Leitziel 1: Freiraumqualität sichern, biologische Vielfalt bewahren	Unterziel 1.1: Grün- und Freiflächen sichern und vorausschauend entwickeln	2
			Unterziel 1.2: Biologische Vielfalt bewahren	2
		Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.2: Boden schützen und Bodenqualität sichern	2
		Leitziel 5: Umweltbewusstsein und nach- haltige Lebensweisen fördern	Unterziel 5.2: Naturerfahrungsräume ermöglichen und weiterentwickeln	2
		Leitziel 9: Bedarfsgerechten, barrierefreien und preiswerten Wohnraum sicherstellen, Quartiere sozial und inklusiv weiterent- wickeln	Unterziel 9.2: Quartiere sozial und inklusiv entwickeln	4
		Leitziel 10: Familien-, jugend- und senior*innengerechte Infrastruktur stärken, Teilhabe ermöglichen	Unterziel 10.2: Jugendgerechte Kommune gestalten	4
		Leitziel 12: "Sport für alle" gestalten	Unterziel 12.2: Verbesserung der Sport- raumsituation	4
		Leitziel 13: Menschen mit und ohne Behin- derung eine gleichberechtigte Teilhabe am	Unterziel 13.1: Räume barrierefrei/rollstuhl- gerecht gestalten	4
		gesellschaftlichen Leben ermöglichen	Unterziel 13.3: Inklusion durch Kultur und Sport	4
		Leitziel 17: Eine Stadt für alle und Kultur mit allen gestalten, neue Zugänge zum gesellschaftlichen Leben schaffen	Unterziel 17.2: Den öffentlichen Raum als Erlebnis-, Erfahrungs- und Aktionsraum neu denken	5
11.4	Die Anstrengungen zum Schutz und zur Wahrung des Weltkultur- und -naturerbes verstärken	Leitziel 15: Kultur-Infrastrukturen und Kulturlandschaften weiterentwickeln	Unterziel 15.3: Kulturelles Erbe bewahren	5



SDG-U	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
11.5	Bis 2030 die Zahl der durch Katastrophen, einschließlich Wasserkatastrophen, bedingten Todesfälle und der davon betroffenen Menschen deutlich reduzieren und die dadurch verursachten unmittelbaren wirtschaftlichen Verluste im Verhältnis zum globalen Bruttoinlandsprodukt wesentlich verringern, mit Schwerpunkt auf dem Schutz der Armen und von Menschen in prekären Situationen	Loitzial // Corundo Loborogrundlagon	Hatawial / lul uftqualität varbassara	
11.6	Bis 2030 die von den Städten ausgehende Umweltbelastung pro Kopf senken, unter anderem mit besonderer Aufmerksamkeit	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.1: Luftqualität verbessern Unterziel 4.2: Boden schützen und Bodenqualität sichern	2
	auf der Luftqualität und der kommunalen und sonstigen Abfallbehandlung		Unterziel 4.4: Abfälle vermeiden und verwerten, Restabfall reduzieren	2
11.7	Bis 2030 den allgemeinen Zugang zu sicheren, inklusiven und zugänglichen	Leitziel 1: Freiraumqualität sichern, biologische Vielfalt bewahren	Unterziel 1.1: Grün- und Freiflächen sichern und vorausschauend entwickeln	2
	Grünflächen und öffentlichen Räumen gewährleisten, insbesondere für Frauen und Kinder, ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen	Leitziel 9: Bedarfsgerechten, barrierefreien und preiswerten Wohnraum sicherstellen, Quartiere sozial und inklusiv weiter- entwickeln	Unterziel 9.2: Quartiere sozial und inklusiv entwickeln	4
		Oberziel 10: Familien-, jugend- und senior- *innengerechte Infrastruktur stärken, Teilhabe ermöglichen	Unterziel: 10.1: Familienfreundliche Infrastruktur bedarfsgerecht gestalten	4
		Leitziel 12: "Sport für alle" gestalten	Unterziel 12.1: Sportengagement steigern, vielfältige, inklusive Bewegungsangebote schaffen	4
			Unterziel 12.2: Verbesserung der Sport- raumsituation	4
		Leitziel 13: Menschen mit und ohne Behin- derung eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen	Unterziel 13.1: Räume barrierefrei/rollstuhl- gerecht gestalten	4
11.a	Durch eine verstärkte nationale und regionale Entwicklungsplanung positive wirtschaftliche, soziale und ökologische Verbindungen zwischen städtischen, stadtnahen und ländlichen Gebieten unterstützen			
11.b	Bis 2020 die Zahl der Städte und Siedlungen, die integrierte Politiken und	Leitziel 2: Treibhausgas-Emissionen erheblich reduzieren, Energie effizient	Unterziel 2.1: CO ₂ -Emissionen und Energieverbrauch senken	2
	Pläne zur Förderung der Inklusion, der Ressourceneffizienz, der Abschwächung des Klimawandels, der Klimaanpassung	nutzen und Klimaanpassung gestalten	Unterziel 2.4: Klimaangepasste Stadt- planung fördern und Überflutungsrisikos bei Starkregenereignissen verringern	2
	und der Widerstandsfähigkeit gegenüber Katastrophen beschließen und umsetzen, wesentlich erhöhen ()	Leitziel 13: Menschen mit und ohne Behin- derung eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen	Unterziel 13.1: Räume barrierefrei/rollstuhl- gerecht gestalten	4
11.c	Die am wenigsten entwickelten Länder unter anderem durch finanzielle und technische Hilfe beim Bau nachhaltiger und widerstandsfähiger Gebäude unter Nutzung einheimischer Materialien unter- stützen			



SDG 12 – Für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sorgen

SDG-L	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
12.1	Ziel zur Umsetzung des Zehnjahres- Programmrahmen für nachhaltige Konsum-und Produktionsmuster			
12.2	und effiziente Nutzung der natürlichen	Leitziel 1: Freiraumqualität sichern, biologische Vielfalt bewahren	Unterziel 1.1: Grün- und Freiflächen sichern und vorausschauend entwickeln	2
	Ressourcen erreichen	Ressourcen erreichen	Unterziel 1.2: Biologische Vielfalt bewahren	2
		Leitziel 2: Treibhausgas-Emissionen erheblich reduzieren, Energie effizient nutzen und Klimaanpassung gestalten	Unterziel 2.1: CO ₂ -Emissionen und Energieverbrauch senken	2
		Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.2: Boden schützen und Bodenqualität sichern	2
			Unterziel 4.3: Gute Trinkwasser- und Grundwasserqualität erhalten, Gewässer- güte verbessern	2
			Unterziel 4.4: Abfälle vermeiden und verwerten, Restabfall reduzieren	2
12.3	Bis 2030 die weltweite Nahrungsmittelverschwendung pro Kopf auf Einzelhandels- und Verbraucherebene halbieren und die entlang der Produktions- und Lieferkette entstehenden Nahrungsmittelverluste einschließlich Nachernteverlusten verringern	Leitziel 5: Umweltbewusstsein und nach- haltige Lebensweisen fördern	Unterziel 5.3: Erwachsenenbildung – Umweltbewusstsein schärfen, nachhaltige Lebensstile fördern	2
12.4	Bis 2020 einen umweltverträglichen Umgang mit Chemikalien und allen Abfällen	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.2: Boden schützen und Boden- qualität sichern	2
	während ihres gesamten Lebenszyklus in Übereinstimmung mit den vereinbarten internationalen Rahmenregelungen erreichen und ihre Freisetzung in Luft, Wasser und Boden erheblich verringern, um ihre nachteiligen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt auf ein Mindestmaß zu beschränken		Unterziel 4.3: Gute Trinkwasser- und Grundwasserqualität erhalten, Gewässer- güte verbessern	2
12.5	Bis 2030 das Abfallaufkommen durch Vermeidung, Verminderung, Wieder-	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.4: Abfälle vermeiden und verwerten, Restabfall reduzieren	2
	verwertung und Wiederverwendung deutlich verringern	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
12.6	Die Unternehmen, insbesondere große und transnationale Unternehmen, dazu ermu- tigen, nachhaltige Verfahren einzuführen und in ihre Berichterstattung Nachhaltig- keitsinformationen aufzunehmen	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
12.7	In der öffentlichen Beschaffung nachhalti- ge Verfahren fördern, im Einklang mit den nationalen Politiken und Prioritäten	Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhhaltige Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommu- nale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6



SDG-U	nterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
12.8	Bis 2030 sicherstellen, dass die Menschen überall über einschlägige Informationen	Leitziel 5: Umweltbewusstsein und nach- haltige Lebensweisen fördern	Unterziel 5.1: Wissen vermitteln und Gestaltungskompetenz fördern	2
	und das Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung und eine Lebensweise in		Unterziel 5.2: Naturerfahrungsräume ermöglichen und weiterentwickeln	2
	Harmonie mit der Natur verfügen		Unterziel 5.3: Erwachsenenbildung – Umweltbewusstsein schärfen, nachhaltige Lebensstile fördern	2
		Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhhaltige Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommu- nale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6
12.a	Die Entwicklungsländer bei der Stärkung ihrer wissenschaftlichen und technologischen Kapazitäten im Hinblick auf den Übergang zu nachhaltigeren Konsum- und Produktionsmustern unterstützen	Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhhaltige Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommu- nale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6
12.b	Instrumente zur Beobachtung der Auswirkungen eines nachhaltigen Tourismus, der Arbeitsplätze schafft und die lokale Kultur und lokale Produkte fördert, auf die nachhaltige Entwicklung entwickeln und anwenden	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
12.c	Ziele zur ineffizienten Subventionierung fossiler Brennstoffe			



SDG 13 – Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen

SDG-U	nterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
13.1	Die Widerstandskraft und die Anpassungs- fähigkeit gegenüber klimabedingten Gefahren und Naturkatastrophen in allen Ländern stärken	Leitziel 2: Treibhausgas-Emissionen erheblich reduzieren, Energie effizient nutzen und Klimaanpassung gestalten	Unterziel 2.4: Klimaangepasste Stadt- planung fördern und Überflutungsrisiken bei Starkregenereignissen verringern	2
13.2	Klimaschutzmaßnahmen in die natio- nalen Politiken, Strategien und Planungen	Leitziel 2: Treibhausgas-Emissionen erheblich reduzieren, Energie effizient	Unterziel 2.1: CO₂-Emissionen und Energieverbrauch senken	2
	einbeziehen	nutzen und Klimaanpassung gestalten	Unterziel 2.2: Energieeffizienz fördern und ökologische Standards beim Bauen und Wohnen umsetzen	2
			Unterziel 2.3: Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch steigern	2 d 2
			Unterziel 2.4: Klimaangepasste Stadt- planung fördern und Überflutungsrisiken bei Starkregenereignissen verringern	
		Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
13.3	Die Aufklärung und Sensibilisierung sowie die personellen und institutionellen	Leitziel 5: Umweltbewusstsein und nach- haltige Lebensweisen fördern	Unterziel 5.1: Wissen vermitteln und Gestaltungskompetenz fördern	2
	Kapazitäten im Bereich der Abschwächung des Klimawandels, der Klimaanpassung,		Unterziel 5.2: Naturerfahrungsräume ermöglichen und weiterentwickeln	2
	der Reduzierung der Klimaauswirkungen sowie der Frühwarnung verbessern		Unterziel 5.3: Erwachsenenbildung – Umweltbewusstsein schärfen, nachhaltige Lebensstile fördern	2
13.a 13.b	Ziele zur Ausstattung der Entwicklungs- länder mit Finanzmitteln und effektiven Planungs- und Managementkapazitäten zur Umsetzung von Klimaschutzmaß- nahmen			



SDG 14 – Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen

SDG-Unterziele (target)		Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
14.1	Bis 2025 alle Arten der Meeresverschmutzung, insbesondere durch vom Lande ausgehende Tätigkeiten und namentlich Meeresmüll und Nährstoffbelastung, verhüten und erheblich verringern	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.3: Gute Trinkwasser- und Grundwasserqualität erhalten, Gewässer- güte verbessern	2
14.2 bis 14.c	Ziele zum Schutz der Meeres- und Küsten- ökosysteme			



SDG 15 – Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodenverschlechterung stoppen und umkehren und den Biodiversitätsverlust stoppen

SDG-l	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
15.1	Bis 2020 im Einklang mit den Verpflichtungen aus internationalen Übereinkünften	Leitziel 1: Freiraumqualität sichern, biologische Vielfalt bewahren	Unterziel 1.2: Biologische Vielfalt bewahren	2
	die Erhaltung, Wiederherstellung und nachhaltige Nutzung der Land- und Binnensüßwasser-Ökosysteme und ihrer	Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen	Unterziel 4.2: Boden schützen und Bodenqualität sichern	2
	Dienstleistungen, insbesondere der Wälder, der Feuchtgebiete, der Berge und der Trockengebiete, gewährleisten		Unterziel 4.3: Gute Trinkwasser- und Grundwasserqualität erhalten, Gewässer- güte verbessern	2
	nockengebicte, gewantersten	Leitziel 7: Vorausschauende Bestands- sicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken	Unterziel 7.2: Nachhaltiges Wirtschaften stärken	3
15.2	Bis 2020 die nachhaltige Bewirtschaftung aller Waldarten fördern, die Entwaldung beenden, geschädigte Wälder wiederher- stellen und die Aufforstung und Wieder- aufforstung weltweit beträchtlich erhöhen	Leitziel 1: Freiraumqualität sichern, biologische Vielfalt bewahren	Unterziel 1.2: Biologische Vielfalt bewahren	2
15.3 15.4	Ziele zur Bekämpfung der Wüstenbildung und zum Schutz der Bergökosysteme			
15.5	Umgehende und bedeutende Maßnahmen ergreifen, um die Verschlechterung der natürlichen Lebensräume zu verringern, dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende zu setzen und bis 2020 die bedrohten Arten zu schützen und ihr Aussterben zu verhindern	Leitziel 1: Freiraumqualität sichern, biologische Vielfalt bewahren	Unterziel 1.2: Biologische Vielfalt bewahren	2
15.6 15.7	Ziele zum angemessenen Zugang zu genetischen Ressourcen und zur Bekämp- fung von Wilderei und dem Handel mit geschützten Tier- und Pflanzenarten			
15.8	Bis 2020 Maßnahmen einführen, um das Einbringen invasiver gebietsfremder Arten zu verhindern, ihre Auswirkungen auf die Land- und Wasserökosysteme deutlich zu reduzieren und die prioritären Arten zu kontrollieren oder zu beseitigen			
15.9	Bis 2020 Ökosystem- und Biodiversitäts- werte in die nationalen und lokalen Planungen, Entwicklungsprozesse und Armutsbekämpfungsstrategien und Gesamtrechnungssysteme einbeziehen			
15.a	Finanzielle Mittel aus allen Quellen für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt und der Ökosysteme aufbringen und deutlich erhöhen			
15.b 15.c	Ziele zur Finanzierung einer nachhaltigen Waldwirtschaft in den Entwicklungs- ländern			



SDG 16 – Friedliche und inklusive Gesellschaften im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und effektive, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen

SDG-L	Interziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
16.1	Alle Formen der Gewalt und die gewalt- bedingte Sterblichkeit überall verringern	Leitziel 10: Familien-, jugend- und senior*innengerechte Infrastruktur stärken, Teilhabe ermöglichen	Unterziel 10.5: Öffentliche Sicherheit erhöhen	4
		Leitziel 3: Umweltfreundliche Mobilität stärken, motorisierten Individualverkehr reduzieren	Unterziel 3.3: Lärmbelastung vermindern, Verkehrssicherheit erhöhen	2
16.2	Missbrauch und Ausbeutung von Kindern, den Kinderhandel, Folter und alle Formen von Gewalt gegen Kinder beenden	Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert in der Verwaltung etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhaltige Beschaf- fung und Fairen Handel voranbringen, kommunale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6
16.3	Die Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene fördern und den gleichberechtigten Zugang aller zur Justiz gewährleisten			
16.4	Bis 2030 illegale Finanz- und Waffen- ströme deutlich verringern, die Wiederer- langung und Rückgabe gestohlener Ver- mögenswerte verstärken und alle Formen der organisierten Kriminalität bekämpfen			
16.5	Korruption und Bestechung in allen ihren Formen erheblich reduzieren			
16.6	Leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und transparente Institutionen auf allen Ebenen aufbauen	Leitziel 18: Nachhaltige kommunale Finanzpolitik gewährleisten	Unterziel 18.1: Verantwortungsvolle und generationengerechte Haushaltsführung gewährleisten	6
			Unterziel 18.2: Finanzielle Ressourcen effektiv und vorausschauend nutzen	6
		Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.2: Erhöhung der Dienst- leistungsqualität der Verwaltung durch Digitalisierung	6
16.7	Dafür sorgen, dass die Entscheidungs- findung auf allen Ebenen bedarfsorientiert, inklusiv, partizipatorisch und repräsentativ ist	Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.1: Engagement der Einwohner*innen stärken, Beteiligungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten strukturell im Verwaltungshandeln	6
			Unterziel 20.3: Integriertes Nachhaltig- keitsmanagement aufbauen	6
16.8 16.9	Ziele zur Teilhabe der Entwicklungsländer an globalen Lenkungsinstitutionen und zur Registrierung der Geburten			
16.10	Den öffentlichen Zugang zu Informationen gewährleisten und die Grundfreiheiten schützen, im Einklang mit den nationalen Rechtsvorschriften und völkerrechtlichen Übereinkünften	Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken	Unterziel 19.2: Erhöhung der Dienst- leistungsqualität der Verwaltung durch Digitalisierung	6
16.a 16.b	Ziele zur internationalen Zusammenarbeit beim Kapazitätsaufbau zur Verhütung von Gewalt und zur Bekämpfung von Terroris- mus sowie zur Förderung nichtdiskriminie- render Rechtsvorschriften und Politiken			



SDG 17 – Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung wiederbeleben

SDG-L	Jnterziele (target)	Leitziele der LHH	Unterziele der LHH	Band
17.1 bis 17.13 17.15	Ziele zur Unterstützung der Entwicklungs- länder mit Finanzmittel, zur Technologie- förderung und zum Kapazitätsaufbau, zu gerechten multilateralen Handelssystemen sowie zur Verbesserung der Politik- und institutionellen Kohärenz			
17.14	Die Politikkohärenz zugunsten nach- haltiger Entwicklung verbessern	Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.3: Integriertes Nachhaltig- keitsmanagement aufbauen	6
17.16	Die Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung ausbauen, ergänzt durch Multi-Akteur-Partnerschaften zur Mobilisierung und zum Austausch von Wissen, Fachkenntnissen, Technologie und finanziellen Ressourcen, um die Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung in allen Ländern und insbesondere in den Entwicklungsländern zu unterstützen	Leitziel 16: Hannover als internationale Kulturstadt entwickeln	Unterziel 16.2: Die Qualität internationaler Netzwerke nutzen und Städtepartner- schaften ausbauen	6
		Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhhaltige Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommu- nale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6
17.17	Die Bildung wirksamer öffentlicher, öffentlich-privater und zivilgesellschaft- licher Partnerschaften aufbauend auf den Erfahrungen und Mittelbeschaffungs- strategien bestehender Partnerschaften unterstützen und fördern	Leitziel 16: Hannover als internationale Kulturstadt entwickeln	Unterziel 16.2: Die Qualität internationaler Netzwerke und Städtepartnerschaften ausbauen	6
		Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnitts- orientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken	Unterziel 20.2: Nachhhaltige Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommu- nale Entwicklungszusammenarbeit ausbauen	6
17.18 bis 17.19	Ziele zur Unterstützung der Entwicklungs- länder zum Aufbau von statistischen Kapazitäten			

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2020

Zuordnung des Indikatorenkatalogs der Landeshauptstadt Hannover (LHH) zu den Leit- und Unterzielen sowie ausgewählte Daten 2019

DIMENSION ÖKOLOGIE

Leitziel 1: Freiraumqualität sichern, biologische Vielfalt bewahren

Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
1.1 Grün- und Frei- flächen sichern und	rün- und Frei- Freiflächen (2018) in Hektar, Prozent der Stadt- flächen sichern und orausschauend Einwohner*in	fläche und in Quadratmeter je	Freiraumentwicklungs- konzept "Stadtgrün 2030"Umsetzung Kleingarten-	
entwickleln		Einwonner*in	konzept 2016–2025 Umsetzung Agrikultur- programm	
	# 2. Intensität der	20.430 ha ges. (2018);	Flächen nach Nutzungsarten	■ Leitlinien Gewerbeflächen- entwicklung
	und Flächen-		an der gesamten Stadtfläche in	Förderprogramm
	verbrauch	3.500 ha Verkehrs- fläche (17,1 %)	Prozent sowie Siedlungs- und Verkehrsfläche in Hektar und	"Begrüntes Hannover"
		14.097 ha Siedlungs- und Verkehrsfläche (69,0%)	Prozent	
1.2 Biologische Vielfalt	# 3. Schutzgebiete	4.326,7 ha Land- schaftsschutzgebiete	Größe der Fläche von Land- schaftsschutzgebieten, Natur-	Programm "Mehr Natur in der Stadt"
bewahren		932,9 ha Fauna-Flora- Habitat-Gebiete	schutzgebieten und geschütz- ten Landschaftsbestandteilen	"Stadtgrün – Artenreich und vielfältig"
		474,6 ha Naturschutz- gebiete	als Anteil an der Stadtfläche in	Projekt "Städte wagen Wildnis"
		342,6 ha Geschützte Biotope	. rozem	Mergelgrube HPC I MisburgForstbetriebswerk
		48 ha Geschützte		2012–2022
		teile		■ Waldökologische Bestandsanalyse
	# 4. Städtische	1.407 ha ges. (2012)	Gesamtfläche der städtischen	·
	Walder 915 ha Naturnah Walder nach Betriebsklassen bewirtschafteter in Hektar Erholungswald			
		169 ha Altwarm- büchener Moor		
		125 ha Schutzwald		
		117 ha Erholungswald 81 ha Tiergarten		
	1.1 Grün- und Frei- flächen sichern und vorausschauend entwickleln 1.2 Biologische Vielfalt	1.1 Grün- und Frei- flächen sichern und vorausschauend entwickleln # 2. Intensität der Flächennutzung und Flächen- verbrauch 1.2 Biologische Vielfalt bewahren # 3. Schutzgebiete	1.1 #1. Grün- und Freiflächen	1.1 Grün- und Frei- flächen sichern und vorausschauend entwicklein #1. Grün- und Frei- flächen sichern und vorausschauend entwicklein #2. Intensität der Flächennutzung und Flächen- verbrauch #3. Schutzgebiete #3. Schutzgebiete #3. Schutzgebiete #3. Schutzgebiete #4. Städtische #6. Main und bewirtschafteter Erbolungswald #6. Be Altwarm- büchener Moor 125 ha Schutzwald 117 ha Erbolungswald 116 ha Erbolungswal

Leitziel 2: Treibhausgas-Emissionen erheblich reduzieren, Energie effizient nutzen und Klimaanpassung gestalten

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
7.3 11.b 12.2	2.1 Bis 2035 die Treibhausgas- Emissionen um 95 Prozent und den Endenergie- verbrauch um 50 Prozent (gegenüber 1990) reduzieren	# 5. CO ₂ -Emissionen und Energie- verbrauch	5,2 Mio. t CO ₂ - Äquivalente (2015) – Treibhausgas- Emissionen 11.959 GWh (2015) – Energieverbrauch ges. 9,3 t CO ₂ /Ew. (2015) – CO ₂ -Emissionen/Ew.	Treibhausgas-Emissionen in Tonnen CO₂ und Energieverbrauch in Gigawattstunden (GWh) nach Sektoren (Wirtschaft, private Haushalte, Verkehr) und in Prozent gegenüber 1990; CO₂-Emissionen je Einwohner*in und Jahr	 Umsetzung Masterplan 100 % für den Klimaschutz Klimaschutzprogramm Hannover 2035 Konzept für eine klimaneutrale Stadtverwaltung 2035 Energiesparprogramme in
П	,	# 6. Energie- verbrauch in kommunalen Liegenschaften	170,33 GWh	Endenergieverbrauch in Gigawattstunden (GWh) pro Budgetjahr	Schulen, Kindertagesstätten und Verwaltung (GSE, KliK,Tatort Büro) e.coSport
		# 7. Wärme- und Stromverbrauch in ausgewählten öffentlichen Einrichtungen	384.633 MWh (2015); 36 % Schulen/Kitas	Wärme- und Stromverbrauch nach Art der Energienutzung in Megawattstunden (MWh)	(Sportstättensanierung)
7.a 13.2	2.2 Energieeffizienz fördern und ökolo- gische Standards beim Bauen und Wohnen umsetzen	# 8. Passivhaus- Standard	1.903 (2020)	Anzahl der Wohneinheiten mit von proKlima bewilligten Fördermitteln (Passivhaus- Wohneinheiten, Passivhaus- Neubau-Wohngebäude und Nichtwohngebäude (NiWo) Neubau sowie Komplettsanie- rung)	 Ökologische Standards beim Bauen im kommunalen Bereich Weitgehend Passivhaus-Standard bei städtischen Neubauten enercity-Fonds proKlima Städtisches Förderprogramm "Energieeffizienz
					mit stabilen Mieten" Neubaugebiet Kronsberg- Süd Null-Emissionssiedlung zero:epark
7.a 7.2 13.2	2.3 Anteil erneuer- barer Energien am Gesamtenergie- verbrauch steigern	# 9. Erneuerbare Energien	2,5 % Erneuerbare Energien 1.620 PV-Anlagen 28.600 kWp 0,47 m²/Ew.	Anteil erneuerbarer Energien (Wind, Photovoltaik (PV); Biomasse, Gase) am Gesamt- endenergieverbrauch in Prozent sowie Anzahl und Leistung installierter Photovoltaik- anlagen in Kilowatt peak (kWp) und installierte Modulfläche in Quadratmeter je Einwohner*in	 Solarkampagne "Hannover auf Sonnenfang", digitaler Solaratlas Verpachtung von städtischen Dachflächen für Photovoltaikanlagen und Betrieb von Anlagen zur Eigenstromerzeugung
11.b	2.4 Klimaangepasste Stadtplanung fördern und Über- flutungsrisikos	# 10. Klima- ökologische Ausgleichsflächen	8.632 ha (42 %); (2016)	Kaltluftproduzierende Flächen nach Art der Kaltluftlieferung, Gesamtgröße in Hektar und Anteil am Grünflächenbestand in Prozent	 Anpassungsstrategie an den Klimawandel, Fachkarte Klimaanpassung Förderprogramm "Begrüntes Hannover"
13.2	bei Starkregen- ereignissen verrin- gern	# 11. Straßenbäume	46.994 (2020); 580 Neupflanzungen, 427 Fällungen (2020)	Anzahl der Straßenbäume, Neupflanzungen und Fällungen	 Pilotprojekt "KlimaWohL" Verbundprojekt TransMIT (Ressourcenoptimierte Stadtquartiere der Zukunft)

Leitziel 3: Umweltfreundliche Mobilität stärken, motorisierten Individualverkehr reduzieren

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
11.2	3.1 Umweltverbund stärken, Barriere- freiheit und Erreichbarkeit	# 12. Modal Split (Verkehrsmittel- wahl)	26 % zu Fuß; 19 % Fahrrad; MIV 36 %; ÖPNV 19 % (2017)	Anteile der Verkehrsmittel (zu Fuß, Fahrrad, motorisierter Individualverkehr (MIV), ÖPNV) an allen in der Stadt zurück- gelegten Wegen in Prozent	Masterplan Mobilität 2025 Leitbild Radverkehr Initiative "Hannover – Lust auf Fahrrad"
	verbessern	# 13. Pkw-Dichte	218.632 ges. (2020) 402/1.000 Ew.	Anzahl der Pkw insgesamt, Anzahl Pkw je 1.000 Einwohner*innen sowie nach alternativen Antriebsarten	VeloroutenkonzeptEntwicklung und Aufbau Verkehrsmanagement- system
		# 14. Carsharing- Angebot	481 (2020) 89/100.000 Ew.	Anzahl an Carsharing-Fahr- zeugen (stationsbasiert und freefloating) gesamt und je 100.000 Einwohner*innen	■ Hybrid- und Elektrobusse im ÖPNV
		# 15. ÖPNV-Angebot und -Nachfrage	172 Mio./Jahr; 58,5 % Hybrid- und Elektrobusse	Anzahl der Fahrgäste der ÜSTRA Hannoversche Ver- kehrsbetriebe AG in Mio./Jahr sowie Anteil der Hybrid- und Elektrobusse in Prozent	
		# 16. ÖPNV- Erschließung	93 %	Anteil der Einwohner*innen (in Prozent) innerhalb der Stadt Hannover mit Wohnsitz in einer Entfernung von maximal 300 Metern zur nächsten Bushaltestelle und maximal 500 Metern zur nächsten S-Bahn/Stadtbahn-Haltestelle	
11.2	3.2 Elektromobilität fördern und urbane Logistik stadtverträglich gestalten	# 17. Elektro- mobilität und Ladeinfrastruktur	1.905 (0,75 %) Elektrofahrzeuge gesamt(2020) 155 öff. zugängl. Ladepunkte (06/2020) 32 (6,6 %) Elektrofahrzeuge Fuhrpark LHH	Anzahl der zugelassenen Elektrofahrzeuge (einschließlich Plug-in-Hybrid- und Wasser- stoff-Brennstoffzellenautos); Anzahl öffentlich zugänglicher Ladepunkte im Sinne der Ladeinfrastruktur-Konzession; Anzahl der Elektrofahrzeuge im Fuhrpark der LHH im Vergleich zu Pkw und leichten Nutzfahrzeugen (bis 2,8 Tonnen)	 Projekt Elektromobilität "Hannover stromert" Ausbau der Ladeinfrastruktur Umrüstung kommunaler Fuhrpark Pilotprojekt "Urbane Logistik"
3.4	3.3 Lärmbelastung vermindern,	# 18. Lärmbelastung	59.700 belastete Menschen ges. (2017)	Anzahl belasteter Menschen in Isophonenflächen mit bestimmten Pegeln	■ Lärmaktionsplan 2018 ■ Kampagne "Gib mir Acht"
3.6 Verkehrssicherheit erhöhen11.216.1	# 19. Verkehrs- unfälle mit Kinderbeteiligung	170	Anzahl innerorts verunglückter Kinder (unter 15 Jahre) bei Verkehrsunfällen sowie nach Art der Verkehrsbeteiligung		

Leitziel 4: Gesunde Lebensgrundlagen sicherstellen, Ressourcen schützen

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
3.9	4.1 Luftqualität verbessern	#20. Luftqualität	39 µg/m³ Verkehrs- messstation Göttinger Str. 16 µg/m³ Hintergrund- station	Luftschadstoffbelastung durch Stickstoffdioxid (NO ₂) an der Verkehrsmessstation Göttinger Straße und der Hintergrundstation Lindener Berg sowie an den Passivsammlerstandorten als Jahresmittelwerte in Mikrogramm pro Kubikmeter (µg/m³) und Schadstoffüberschreitungen ausgewählter EU-Grenzwerte	 Luftqualitätsüberwachung Fortschreibung und Umsetzung "Luftqualitätsplan"
11.3	4.2 Boden schützen und Bodenqualität	# 21. Altlasten	141 untersucht (2012–2018) 19 saniert	Anzahl untersuchter und sanierter Altlastenflächen mit sensibler Nutzung (Spielplätze)	Altlastenprogramm2012–2018Systematische Erkundung
11.6 12.2 12.4 15.1	sichern	# 22. Schutzwürdige Böden	45 km² (22%) – sehr hohe Schutz- würdigkeit 38 km² (18%) – hoch bis mittel 121 km² (60%) – gering bis nicht vorhanden	Schutzwürdige Böden nach Bodenklassen in Quadrat- kilometer und als Anteil an der Gesamtfläche in Prozent	stadteigener Verdachts- flächen Bodenfunktionsbewertung zur Schutzwürdigkeit von Böden
6.b	4.3 Gute Trinkwasser- und Grundwasser- qualität erhalten, Gewässergüte	# 23. Trinkwasser- verbrauch	142 l/Ew. (2019)	Trinkwasserverbrauch der Tarifkund*innen im Wasser- versorgungsnetz der enercity AG, Hannover, in Litern pro Einwohner*in und Tag	 Mischwald-Pflanzprogramm im Wasserschutzgebiet Fuhrberger-Feld Ressourcenoptimierte Transformation von Misch-
6.4	verbessern	# 24. Abwasser- behandlung	Alle aktuellen gesetz- lichen Grenzwerte werden unterschritten	Abwasser-Reinigungsleistung des Klärwerkverbundes der Stadtentwässerung Hannover für ausgewählte Parameter	und Trennentwässerung in Bestandsquartieren mit hohem Siedlungsdruck (TransMiT)
12.2 12.4 14.1		# 25. Klärschlamm- qualität	Alle aktuellen gesetz- lichen Grenzwerte werden unterschritten	Gehalt des Klärschlamms an Schwermetallen und organi- schen Schadstoffen in Milli- gramm pro Kilogramm (mg/kg) beziehungsweise Nanogramm pro Kilogramm (ng/kg) Tro- ckenmasse und im prozentua- len Vergleich zu Grenzwerten	■ Gewässergütekarte 2018■ Gewässerrenaturierung■ Grundwassermonitoring
		# 26. Gewässergüte	48,6 % in Güteklasse II	Biologische Qualität der Fließ- gewässer – Anteil der Länge in Güteklasse II an der Gesamt- länge aller Fließgewässer in Prozent	
8.4 11.6 12.2 12.5	4.4 Abfälle vermeiden und verwerten, Restabfall reduzieren	# 27. Abfall- aufkommen	481 kg/Ew. ges.; 222 kg/Ew. entsorgt	Aus der Region Hannover angelieferte und entsorgte Menge an Abfällen sowie die getrennt erfasste Wertstoff- menge aus Haushalten in Kilogramm je Einwohner*in und Jahr	 Initiative "Hannover sauber" Aktion "Hannover ist putzmunter" Initiative "Hannoccino" (Mehrwegbecher) HOP! – Hannover ohne Plastik Bildungsprojekte zu Nachhaltigen Lebensstilen

Leitziel 5: Umweltbewusstsein und nachhaltige Lebensweisen fördern

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
4.7 10.3 12.8 13.3	5.1 Wissen vermitteln und Gestaltungs- kompetenz fördern	# 28. Bildung für nachhaltige Ent- wicklung (BNE) für Kindertages- stätten und Schulen	641 Angebote 60.913 Teilnehmer*innen	Anzahl durchgeführter Unter- richtsangebote, Werkstätten, Fortbildungen, Führungen, Veranstaltungen und Anzahl Teilnehmer*innen	 Projekt "Papierwende" Energiesparprogramme in Schulen und Kindertages- stätten (GSE, KliK) Nachhaltige Schülerfirmen; Werkstattangebote zu nachhaltigen Lebensstilen Programm "Unsere Schule handelt fair" und "Fairtrade
4.7 11.3 12.8	5.2 Naturerfahrungs- räume ermöglichen und weiter- entwickeln	# 29. Außerschuli- sche Lernorte und Naturerfahrungs- räume	27 ha 1.996 Angebote 66.290 Besucher*innen	Größe in Hektar (ha) und Anzahl durchgeführter Unter- richtsangebote, Werkstätten, Fortbildungen, Führungen, Veranstaltungen und Aktionen sowie Anzahl Teilnehmer*innen	Schools" Schulbiologiezentrum Hannover Waldstation Eilenriede Kinderwald Hannover
4.7 8.7 10.3 12.3 12.8	5.3 Erwachsenen- bildung – Umwelt- bewusstsein schärfen, nach- haltige Lebensstile fördern	# 30. Umweltbildung und nachhaltige Lebensstile für Erwachsene		Qualitative Beschreibung	 Angebote zu Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit Welt-Fairtrade-Tag und Faire Woche Initiative "HOP! Hannover ohne Plastik" Veranstaltung "Autofreier Sonntag – Hannovers Klimafest" Bildungsangebote zum Lebenslangen Lernen Interaktive Ausstellungen Weiterbildungen

DIMENSION ÖKONOMIE

Leitziel 6: Hannover als Wirtschafts- und Arbeitsstandort stärken

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
8.1	6.1 Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit stärken und aus-	# 31. Bruttoinlands- produkt	33.667 Mio. € (2018) 78.994 €/erwerbs- tätige Person u. Jahr	Bruttoinlandsprodukt gesamt in Millionen Euro und je Erwerbs- tätige Person in 1.000 Euro pro Jahr	Wirtschaftsstruktur und LeitbranchenNeuaufstellung des Einzelhandels- und Zentren-
8.3 9.1	geglichene Wirt- schaftsstrukturen fördern	# 32. Gewerbe- und Einkommensteuer	759,2 Mio. € Gewerbesteuer 270,7 Mio. € Gemeindeanteil Einkommensteuer	Gewerbesteuer und Gemeinde- anteil an der Einkommensteuer in Millionen Euro (netto) pro Jahr	konzeptes Integriertes Konzept zu einer zukunftsfähigen, resilienten Innenstadt
9.2		# 33. Beschäftigungsstruktur nach Wirtschaftsabschnitten	15,3 % Gesundheits- u. Sozialwesen 13,4 % Verarbeitendes Gewerbe 9,8 % sonst. wirtsch. Dienstleistungen 9,6 % Handel	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) am Arbeits- ort nach Klassifikation der Wirtschaftsabschnitte	
		# 34. Einzelhandels- zentralität	24.008 €/Ew. Kaufkraft 6.057 €/Ew. Einzelhandels- kaufkraft 6.471 € Einzelhandels- umsatz/Ew. 123,6 Einzelhandels- zentralitätskennziffer	Kaufkraft, Einzelhandelskauf- kraft und Einzelhandelsumsatz je Einwohner*in in Euro sowie Einzelhandelszentralitäts- kennziffer	
4.2	6.2 Arbeit und Beschäftigung sowie berufliche Aus- und Weiter-	# 35. Sozialversi- cherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigungs- quote	212.575 SVB 68,0 % Beschäfti- gungsquote	Anzahl sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte (SVB) und geringfügig Entlohnte am Wohnort sowie Beschäftigungs- quote in Prozent	 Städtisches Integrations- mangement für Geflüchtete Fachkräfteallianz in der Region Hannover "Stadt-Hannover-Preis –
8.2 8.3 8.5	bildung fördern	# 36. Pendler- *innenbewegung	179.865 Einpendler*innen 63.479 Auspendler*innen 54,8 % Pendler*innensaldo	Anzahl der Ein- und Aus- pendler*innen sowie Pendler- *innensaldo absolut und in Prozent der sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigten (SVB) am Wohnort	Frauen machen Standort" Kommunale Beschäftigungsförderung und Stützpunkt Hölderlinstraße Ausbildungsportal und "Lange Nacht der Berufe"
10.2		# 37. Arbeits- losigkeit	23.396 ges. 38,8 % Ausländer*innen; 62,1 % (25–49 Jahre)	Anzahl der Arbeitslosen insgesamt, Anteile der arbeits- losen Ausländer*innen sowie Anteile der Arbeitslosen nach Alter	
		# 38. Auszubildende	40.367 ges., davon 26.150 an Berufs- schulen	Anzahl der Schüler*innen an berufsbildenden Schulen nach Schulformen und nach Berufs- feldern	

DIMENSION ÖKONOMIE

Leitziel 7: Vorausschauende Bestandssicherung und -entwicklung gewährleisten, nachhaltiges Wirtschaften stärken

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
8.2	7.1 Bestand von Unter- nehmen sichern und Neuansiedlungen	# 39. Bestand an Unternehmen	22.626 Unternehmen; 311.522 SVB, davon 175 Großunternehmen mit 185.408 SVB (2018)	Unternehmen nach Größen- klassen der sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigten	■ Kommunale Wirtschafts- förderung: Netzwerke/ Beratungsangebote■ Lokale Ökonomie/Interes-
9.5	fördern	# 40. Existenz- gründungen 3.508 Gewerbe- abmeldungen	anmeldungen 3.508 Gewerbe-	Anzahl der Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen	sens- und Standortgemein- schaften kreHtiv Netzwerk Hannover e. V. Wirtschaftsfördergesell- schaft hannoverimpuls GmbH: Start-up-Programme
2.3 2.4 7.3 7.a 8.4	7.2 Nachhaltiges Wirtschaften stärken	Nachhaltigesmit ÖKOPROFIT- Wirtschaften(1999–2020)ÖKOPROFIT-Au Summe der EinWirtschaftenEinsparungenSumme der Ein	Gesamtzahl der Betriebe mit ÖKOPROFIT-Auszeichnung und Summe der Einsparungen pro Jahr	Auszeichnung ÖKOPROFIT Hannover/ÖKOPROFIT-Klub HMTG: "Hannover living – nachhaltig unterwegs" Hannover Congress Centrum (HCC): nachhaltiger Kongressstandort Agrikulturprogramm Weiterentwicklung Wochen-	
8.9		# 42. Nachhaltiger Tourismus		Qualitative Beschreibung	und Bauernmärkte ■ Förderprogramm _ "IKOPRO-LIST"
9.4 12.b 12.5 12.6 13.2		# 43. Regionale Landwirtschaft	2.527 ha (12,4 %) 8 % ökologisch bewirtschaftet	Landwirtschaftliche Nutz- flächen (Acker, Grünland) in Hektar und als Anteil an der gesamten Stadtfläche sowie Flächen mit ökologischer Bewirtschaftung als Anteil an der gesamten landwirt- schaftlich genutzten Fläche in Prozent	
8.3	7.3 Vorhandene Gewerbegebiete sichern und weiter- entwickeln	# 44. Verfügbarkeit von Gewerbe- flächen		Qualitative Beschreibung	 Leitlinien zur Gewerbeflächenentwicklung Nachhaltige Gewerbegebiete "Nachhaltiges Gewerbegebiet KlimaList"

DIMENSION ÖKONOMIE

Leitziel 8: Innovationskraft stärken

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
4.3 4.5 8.3	8.1 Hannover als Hochschul- und Wissenschafts- standort stärken, Kooperationen ausbauen	# 45. Studierende	50.266 ges., 7.976 (15,9 %) Bildungsausländer- *innen (WS 2019/2020)	Anzahl der Studierenden und Bildungsausländer*innen an Hochschulen und Fachhoch- schulen in der LHH	 Cluster Forschungs- einrichtungen Excellenzinitiative Initiative Wissenschaft Hannover Wissenschafts- und
9.5		# 46. Innovation und Internationa- lisierung		Qualitative Beschreibung	Technologiepark Hannover (WTH) Handlungsprogramm "Willkommenskultur für internationale Studierende"
					■ Handlungsfelder hannover- impuls GmbH: Life Sciences und Medizintechnik, Digitale Wirtschaftund Produktions- technologie, Bereich Technologie und Innovation (TI), Energie und Mobilität, Internationalisierung
					Initiative "Urbane Logistik"

Leitziel 9: Bedarfsgerechten, barrierefreien und preiswerten Wohnraum sicherstellen, Quartiere sozial und inklusiv weiterentwickeln

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
11.1	Wohnraum für	# 47. Wohnungs- bestand	296.889 ges. (2018) 15,0 % (1–2 Zi.Whg) 60,6 % (3–4 Zi.Whg.) 24,4 % (5-mehr Zi.Whg.) 42,0 m²/Ew.	Anzahl Wohnungen und deren Anteil nach Wohnungsgröße in Prozent sowie Wohnfläche je Einwohner*in in Quadratmetern	 Wohnkonzept 2025 Wohnflächeninitiative Hannoversche Wohnungsbauoffensive 2016 Neubaugebiete, z. B. Kronsberg Süd und
		# 48. Wohnraum- förderung	19.360 Sozialwhg 19.694 ausgeübte Belegrechte 1.787 frei gemeldete Whg. 2.611 anerkannt. Vermittlungsanträge 1.335 Vermittlungen	Anzahl Sozialwohnungen, Anzahl der ausgeübten Belegrechte sowie Anzahl der freigemeldeten Wohnungen, anerkannter Vermittlungs- anträge und Vermittlungen	 Wasserstadt Limmer ■ Kommunales Wohnraumförderprogramm
		# 49. Preiswerter Wohnraum # 50. Angemessener Wohnraum # 51. Wohngeld- bezug # 52. Wohnungs- leerstand	durchschnittl. 8,94 €/m² 30,5 % über 10 €/m²	Inserierte Angebotsmieten nach Wohnungsgrößen bei Neu- und Wiedervermietungen in Euro pro Quadratmeter	
			10.255 ges. 3.085 (KdU) davon 51 Whg. für 4-Pers.HH,	Anzahl der inserierten Miet- wohnungen insgesamt, nach Wohnungsgröße und nach "Angemessenheit der Kosten der Unterkunft" (KdU)	
			3 Whg. für 5-Pers.HH 4.176	Anzahl der Haushalte mit Wohngeldbezug	-
			5.223 Whg.leerstände; 1,8 % Whg.leerstands- quote (2020)	Anzahl der Wohnungsleer- stände und Wohnungsleer- standsquote	
		# 53. Kommunaler Wohnungsbau	1.295 fertiggestellte Whg.; 2,4 Whg./ 1.000 Ew. Baugenehmigungen:	Anzahl der fertiggestellten Wohnungen gesamt und je 1.000 Einwohner*innen (Bauintensität)	
10.2	9.2 Quartiere sozial und inklusiv entwickeln	vartiere sozial und und inklusive	2.964	Qualitative Beschreibung	Programm "Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten"
11.3		# 55. Wohnungs- nahe Grün- versorgung	Unterschiedliche Versorgungsgrade (siehe Karte)	Anteil der Wohnbebauung innerhalb eines 325 Meter- Radius um wohnungsnahes Grün	"Mein Quartier 2030"GemeinwesenarbeitAlter(n)sgerechte
117		# 56. Wohnungs- nahe Grund- versorgung	102,8 % LHH ges.	Kaufkraftbindungsquote in Prozent für einzelne Stadteile	Quartiersentwicklung Einzelhandels- und Zentrenkonzept

Leitziel 10: Familien-, jugend- und senior*innengerechte Infrastruktur stärken, Teilhabe ermöglichen

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
11.7	liche Infrastruktur	# 57. Versorgungs- grad Kinder- betreuung	35.587; Versorgungsquote: 43,1% (0–2 Jahre) 62,6% (1–2 Jahre) 97,6% (3–5 Jahre) 73,3% (Grundschulkinder)	Anzahl genehmigter Betreu- ungsplätze, Anteil betreuter Kinder und Versorgungsquote in Prozent	 Familienkonferenzen Empfehlungen zu familienpolitischen Handlungsleitlinien und -maßnahmen 2016–2021 Programm "Hannoversche Kindertagesstätten auf dem Weg zur Inklusion"
		# 58. Spielplatz- versorgung	52,4% (sehr gut/gut) 15,4% (ausreichend) 32,2% (mangelhaft/ ungenügend)	Versorgungsgrad an Spiel- plätzen nach Spielbezirken auf der Grundlage von 2,55 Quadratmeter Spielfläche je Einwohner*in im Spielbereich	 Familienzentren; Stadtteilmütter und -väter Spielparks, Kinderspiel- und Bolzplätze
10.2	10.2 Jugendgerechte Kommune gestalten	# 59. Jugend- gerechte Stadt		Qualitative Beschreibung	 Jugend lebt Stadt – jugendgerechtes Hannover Fachstelle für Jugend- beteiligung Jugendzentren/-treffs Haus der Jugend, JugendFerienService
2.1	Armut ermöglichen	# 60. Armuts- gefährdung	Äquivalenzeinkommen von unter 60 Prozent des Mediar	unter 60 Prozent des Medians in Prozent (Armutsgefährdungs-	 "Der Hannoversche Weg – Lokaler Beitrag für Perspektiven von Kindern in Armut" HannoverAktivPass Kommunale Beschäftigungsförderung Kommunale Wohngeldkampagne Präventionsprojekt "Alter-Armut-Schulden" HannoverAktivPass
10.2		leistungsquote 26,5 23,1 46,0	79.850 (14,7%); 26,5% (Kinder) 23,1% (Familien) 46,0% (Allein- erziehende)	Anzahl der Empfänger*innen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach Alter, Bedarfsgemeinschaften, Nationalität, absolut und als Anteil an der Bevölkerung	
1.3 3.8 10.2	generationen- gerechtes Leben und Wohnen im	# 62. Versorgungs- grad von Pflege- bedürftigen	25.795 insg.; 12.435 zu Hause ohne Pflegedienst 115 Pflegesdienste/ 4.920 Personal; 92 Pflegeheime/ 5.104 Personal (2017)	Anzahl der Pflegebedürftigen sowie Inanspruchnahme pflege- rischer Versorgung nach Pflege- art sowie Anzahl Personal	 Seniorenplan 2021 Alter(n)sgerechte Quartiersentwicklung Quartierszentrenbildung/ Förderung ambulanter Gesundheits- und pflegezentren
		# 63. Grundsiche- rung im Alter	13.229 (9,9 %)	Anzahl der 60plus-Empfänger- *innen von Transferleistungen absolut und als Anteil an der Bevölkerung sowie nach Geschlecht und Nationalität	 Angebote des Kommunalen Seniorenservice Hannover (KSH) Digitalisierung in der Senior*innenarbeit
16.1	10.5 Öffentliche Sicher- heit erhöhen	# 64. Öffentliche Sicherheit	69.613 Strafttaten; 25.311 Vorgänge	Anzahl der Straftaten gesamt und nach Straftatengruppen in Prozent sowie Anzahl Ordnungswidrigkeiten nach Ordnungswidrigkeitsgruppen	 Umsetzung und Weiter- entwicklung Konzept "Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Raum" Konzept zur Sicherheit von Veranstaltungen

Leitziel 11: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten, Lebenslanges Lernen fördern

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
4.a	11.1 Bildungs- infrastruktur	# 65. Bedarfs- gerechtes Schul- platzangebot	99 Schulen, 46.689 Schüler*innen	Anzahl Schulen und Anzahl Schüler*innen nach Schul- formen	■ Kommunaler Schulentwicklungsplan 2020
4.4	bedarfsgerecht gestalten	# 66. Schulform- wechsler*innen	597, davon 309 ursprünglich Gymnasium	Anzahl der vollzogenen Schul- formwechsel in den Jahrgängen fünf bis neun	Einrichtung Bildungsbüro"Schule [Plus] – Programm Lebensort und Schule"
4.5 4.6 8.6 10.2	.5 .6	# 67. Bildungs- erfolge und Schul- abbrecherquote	44,7 % Allgemeine Hochschulreife 5,2 % schulischer Teil Fachhochschulreife 30,8 % mittlere Schul- abschlüsse 12,6 % Hauptschul- abschluss 6,7 % ohne Haupt- schulabschluss	Anteil der Schulabschlüsse aller Schüler*innen an allgemein- bildenden Schulen, differenziert nach Schulformen sowie Anteil ohne Hauptschulabschluss	 "Bildung integriert" "Bildung von Anfang an" Unterstützungsmanagement zum Übergang Schule – Beruf der LHH
4.1 4.a	11.2 Ganztagsschulen ausbauen und inklusive Beschulung	# 68. Ganztags- grundschul- Angebot	44 ges. 9.241 Schüler*innen 72,1 % Betreuungs- quote	Anzahl Ganztagsgrundschulen und Anteil an allen Grundschu- len sowie Anzahl Schüler*innen, die die Ganztagsgrundschule in Anspruch nehmen	Weiterentwicklung "Qualitätsoffensive Grund- schulkinderbetreuung"Programm "Rucksack Schule"
10.2	a um ä eli ala an	# 69. Inklusive Beschulung	2.565, davon 65 % in Sek I an IGS	Anzahl inklusiv beschulter Schüler*innen mit sonder- pädagogischem Förderbedarf gesamt, nach Förderschwer- punkten und nach einzelnen Schuljahrgängen	 Weiterentwicklung der inklusiven Beschulung Projekt "Bildung integriert" Bildungsmonitoring und Bildungsmanagement Inklusionsbeirat der LHH "Schwerpunktschulen"
4.3 8.5	11.3 Lebenslanges Lernen unterstützen	#70. Lebenslanges Lernen	30.391 ges. 13.079 Programmbe- reich Sprachen	Anzahl der Kursteilnehmer*innen in der VHS Hannover insgesamt und nach Programmbereichen	 Angebotsbereiche der VHS Hannover Grundbildung/nachholende Schulabschlüsse der VHS Hannover
10.2		# 71. Zweiter Bildungsweg	34 durchgeführte Kurse; 569 Teilnehmer*innen 178 Prüfungskandidat- *innen	Anzahl der in der VHS Hannover durchgeführten Kurse, Teilnehmer*innenzahl und Zahl der Prüfungskandidat*innen (gesamt, Haupt- und Real- schulabschluss)	

Leitziel 12: "Sport für alle" gestalten

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
11.7	12.1 Sportengagement steigern, vielfältige, inklusive Bewe- gungsangebote schaffen	# 72. Organisations- grad Vereinssport	115.600 ges.; 21,3 % Organsiationsgrad ges. (2020) 61,8 %: höchster Organisationsgrad (7–14 Jahre) 14,8 %: niedrigster Organisationsgrad (27–40 Jahre)	Anzahl Mitglieder in Sportverei- nen gesamt und Organisations- grad nach Alter in Prozent	 Qualifizierungsangebote für unterrepräsentierte Zielgruppen Frühkindliche Bewegungs- förderung Sport im öffentlichen Raum Kontaktstelle "Inklusion im und durch Sport"
		# 73. Selbstorgani- sierter Sport	· · · · · ·	Qualitative Beschreibung	Umsetzung Sportentwicklungsplan 2016 "Sport für alle"
					Sport im Park"
					Thementage Sport
					Internationaler Hannover Cup
					Hannoversche Stadtstaffel
3.4	12.2	# 74. Sportraum- esserung der versorgung traumsituation	Sportinnenräume:	Versorgungsgrad an Sportinnen- und Sportaußen- raumflächen in Prozent	Schaffung neuer Sportstätten
	Sportraumsituation		94 % (ges. LHH)		■ Öffnung von Sporträumen
11.3			58 % (Ricklingen) bis 192 % (Mitte)		für den informellen Sport
11.7			Sportaußenräume:		Umsetzung Bäderkonzept
11.7			148 % (ges. LHH)		
			60 % (Vahrenwald/ List) bis 238 % (Herrenhausen/ Stöcken)		
		# 75. Bäder- versorgung	Hallenbäder: 6 7 m²/1.000 Ew. 257.133, Freibäder: 7 24 m²/1.000 Ew. 499.082	Anzahl der Bäder (Hallen- und Freibäder), Versorgungsgrad Wasserfläche in Quadratmetern je 1.000 Einwohner*innen und Anzahl Besucher*innen	

Leitziel 13: Menschen mit und ohne Behinderung eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
10.3 11.b 11.2 11.3	13.1 Räume barrierefrei/ rollstuhlgerecht gestalten	# 76. Barriere- freiheit		Qualitative Beschreibung	 "Runder Tisch für Menschen mit Behinderung" Barrierefreiheit für bauliche Anlagen, öffentliche Räume/Grünflächen, ÖPNV und öffentliche Verkehrsflächen Hannover in leichter Sprache
10.3	13.2 Inklusive Bildung und Beschäftigung ermöglichen	# 77. Inklusive Bildung und Beschäftigung		Qualitative Beschreibung	 Inklusionsbeirat der LHH Programm "Hannoversche Kitas auf dem Weg zur Inklusion" Inklusive Beschulung Kommunale Beschäftigungsförderung und Stützpunkt Hölderlinstraße Weiterbildung VHS Hannover Förderpreis für Inklusion in der Wirtschaft
11.3	13.3 Inklusion durch Kultur und Sport und stärken	# 78. Inklusive Kultur- und Sportangebote		Qualitative Beschreibung	 Special Olympics Ausstellung BewegGründe Kontaktstelle "Inklusion im und durch Sport" "Forum Artikel 30 UN-BRK/ Inklusion in Kultur, Freizeit und Sport" Barrierefreie Zugänge zu Kultur, Freizeit und Sport

Leitziel 14: Integration erleichtern, gleichberechtigte Teilhabe für Menschen ermöglichen, vor Diskriminierung schützen

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
10.3	Teilhabe am	#79. Bevölkerung mit Migrations- hintergrund	206.855 (38,1%)	Anzahl der Bevölkerung mit Migrationshintergrund gesamt und Anteil in Prozent	Lokaler Integrationsplan – Neuauflage LIP 2.0Städtisches Integrations- management
		# 80. Gleichberech- tigte Teilhabe von Menschen mit Fluchterfahrung oder Migrations- hintergrund		Qualitative Beschreibung	 Integrationsbeiräte in den Stadtbezirken Integrationskonzept "Flüchtlinge – Von der Unterkunft in die Stadtteile"
10.3	14.2 Sprachkompetenz fördern und Partizipation ermöglichen	# 81. Spracherwerb Deutsch	232 Kurse 3.461 Teilnehmer- *innen 25.358 Unterichtsstd.	Anzahl der Kurse, Teilnehmer- *innen und der geleisteten Unterrichtsstunden von VHS Chance entlang der Bildungs- kette	■ VHS Chance ■ Weiterbildungsberatung Hannover (WBB) ■ Koordinationsstelle Netzwerk ALBuM ■ Stadtteilorientierte Sprachkurse und Willkommenskurse ■ Stadtteilmütter und -väter ■ Integrationslots*innen
5.1 10.3	14.3 Vor Diskriminierung schützen	# 82. Antidiskri- minierung und Antirassismus		Qualitative Beschreibung	Antidiskriminierungsstelle (ADS) der LHH Stelle für Demokratie- stärkung und gegen Rechts- extremismus der LHH Kampagne "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage"

DIMENSION KULTUR

Leitziel 15: Infrastrukturen und Kulturlandschaften weiterentwickeln

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
4.7	15.1 Kulturlandschaften vielfältig gestalten, Infrastruktur und Förderlandschaft entwickeln	# 83. Museen und ausgewählte Kul- tureinrichtungen		Anzahl Besucher*innen in aus- gewählten Kultureinrichtungen	■ "Vorwärts nach weit – der Kulturentwicklungsplan 2030 für Hannover"
8.3		# 84. Künstler- *innen- und Kulturförderung	30 Projektanträge 1.032 Mio. € Projektvolumen 21 geförderte Projekte	Anzahl Projektanträge, Projektvolumen in Euro und Anzahl geförderter Projekte zum Innovationsfonds Kunst und Kultur	 MuseumsCard Innovationsfonds Kunst und Kultur Angebote der Musikschule der LHH Angebote des Kommunalen Kino (Koki) Hannover
8.3	15.2 Lokale Netzwerke stärken, Zusammen- arbeit mit Kreativ- wirtschaft und lokaler Wirtschaft gestalten	# 85. Lokale Netzwerke und Kreativwirtschaft		Qualitative Beschreibung	kreHtiv Netzwerk Hannover e. V.UNESCO City of Music
11.4	15.3 Kulturelles Erbe bewahren	# 86. Garten- und Friedhofskultur	585.000 Besucher*innen, zzgl. 220.000 Veranstal- tungsbesuche in Herrenhäuser Gärten	Qualitative Beschreibung	Gesamtprogramm "Herrenhäuser Gärten" Veranstaltungen zu den Hannoverschen Parks und Friedhöfen –
		# 87. Stadt- gedächnis und Erinnerungskultur		Qualitative Beschreibung	"Offene Pforte" Sicherung und Erhaltung von Archiv- und Museums- gut

DIMENSION KULTUR

Leitziel 16:

Hannover als internationale Kulturstadt entwickeln

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
8.3	16.1 Transkulturelle Öffnung des Kultur- betriebs voranbrin- gen und kulturelle Vielfalt sichtbar machen	# 88. Internationale Kulturarbeit und kulturelle Vielfalt		Qualitative Beschreibung	 Handlungskonzept "Internationale Stadt" Musikfest "Fete de La Musique" Initiative "Welcome Artists"
4.7 17.16 17.17	16.2 Die Qualität internationaler Netzwerke nutzen und Städtepartnerschaften ausbauen	# 89. Städte- partnerschaften	7 Städtepartner- schaften 59 Projekte 8 Einwohner*innen- Reisen	Anzahl Städtepartnerschaften, durchgeführte Projekte und Einwohner*innenreisen	 UNESCO City of Music UNESCO Creative Cities Network Städtepartnerschaften Projekt "KlimaKunstStädte"

DIMENSION KULTUR

Leitziel 17: Eine Stadt für alle und Kultur mit allen gestalten, neue Zugänge zum gesellschaftlichen Leben schaffen

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
4.7	17.1 Barrieren durch kulturelle Bildung	# 90. Stadtteilkul- tureinrichtungen	863.602	Anzahl der Besucher*innen in ausgewählten Stadtteilkultureinrichtungen	Stadtteilkultureinrichtungen"kurze Wege" zur KulturProgramm "Mit kultureller
10.3	abbauen, Teilhabe und Beteiligung ermöglichen	# 91. Stadtbiblio- thek Hannover	1.544.887 Besuche ges. 70.204 mit gültigem Bibliotheksausweis 16.530 unter 12 Jahre 6.239 über 60 Jahre 4.652.655 Medienentleihungen	Anzahl der Besuche, Anzahl der Nutzer*innen mit gültigem Bibliotheksausweis gesamt, im Alter unter 12 und über 60 Jahre und Anzahl Medien- entleihungen	Bildung von der Kita in die Schule" Programmvielfalt der Stadtbibliothek Hannover Programm des Kommunalen Kinos Hannover (Koki) und der Musikschule Hannover
		# 92. Kulturelle Bildung		Qualitative Beschreibung	KinderKulturAboEXTRA KKLASSEKulturelle Bildung in derMuseumsarbeit
4.7 11.3	17.2 Den öffentlichen Raum als Erlebnis-, Erfahrungs- und Aktionsraum neu	# 93. Kulturelle Erlebnis-, Erfahrungs- und Aktionsräume		Qualitative Beschreibung	 "Zukunftsplan": Kulturareale und Kulturdreieck in der Innenstadt Kunst im öffentlichen Raum Historisches Museum
	denken				unterwegs – "Diskussions- labor"

DIMENSION GOOD GOVERNANCE

Leitziel 18: Nachhaltige kommunale Finanzpolitik gewährleisten

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
16.6	18.1 Verantwortungs- volle und genera- tionengerechte Haushaltsführung gewährleisten	# 94. Jahresergebnis des städtischen Haushalts	2.444,4 Mio. € Erträge 2.445,5 Mio. € Aufwendungen	Erträge und Aufwendungen in Euro pro Jahr	HaushaltskonsolidierungHaushaltssicherungs- konzepte
7.a 9.2 16.6	18.2 Finanzielle Ressourcen effektiv und vorausschauend nutzen	# 95. Geldschulden und Schulden- deckungsquote	96,3 Mio. € Kreditaufnahme (Kernhaushalt) 30,7 Mio. € Investitionskredite (Kernhaushalt) 33,4 % Schuldendeckungsquote	Bilanzielle Entwicklung der Investitionskredite des Kernhaushalts (ohne Nettoregie- und Eigenbetriebe) und Bestand an Investitions- und Liquiditätskrediten in Millionen Euro sowie Schuldendeckungsquote in Prozent	Umsetzung "Investitions- memorandum 500 plus""Green & Social Schuldschein"
		# 96. Kommunale Nettoinvestitio- nen	54,2 Mio. €	Investitionen abzüglich Abschreibungen in Millionen Euro pro Jahr	

DIMENSION GOOD GOVERNANCE

Leitziel 19: Moderne, leistungsfähige und einwohner*innenfreundliche Verwaltung stärken

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
3.44.34.4	19.1 Integriertes Personal- und Organisations- management weiterentwickeln	# 97. Beschäftigungsstruktur in der Kommunalverwaltung der LHH	11.601 ges. 8,5 % Schwerbehindertenquote 1.725 Beschäftigte mit Migrationshintergrund (14,9 %)	Anzahl der Gesamtbeschäftigten, Schwerbehindertenquote sowie Anzahl und Anteil Beschäftigte mit Migrationshintergrund	 Verwaltungsentwicklungsprogramm 2016 bis 2020 Fortschreibung Lokaler Integrationsplan Gleichstellungsaktionsplan 2017–2019
5.c 5.1 5.4		# 98. Ausbildung in der Kommunal- verwaltung der LHH	527 Azubis/Jahr 127 mit Migrations- hintergrund 151 unbefristet übernommen	Anzahl der Auszubildenden eines Ausbildungsjahrgangs, Anzahl der Auszubildenden mit Migrationshintergrund sowie Anzahl der unbefristet übernommenen Auszubildenden (Vollzeitkräfte)	 Diversity-Management und Netzwerkarbeit Hannoversches Diversity- Netzwerk "Diversität in Wirtschaft, Politik und Verwaltung" Empfehlung für eine
5.58.58.6		# 99. Frauen in Führungs- positionen in der Kommunal- verwaltung der LHH	230 43,6 % Besoldungs- gruppe E02–E08 49,2 % gehobener Dienst 48,9 % höherer Dienst	Anzahl der Frauen in Führungs- positionen sowie Frauenanteile in den Entgelt-/Besoldungs- gruppen (Vollzeitkräfte)	geschlechtergerechte Verwaltungssprache Fort- und Weiterbildungs- programm zu Personalent- wicklung und -qualifizierung Vereinbarkeit von Beruf und
10.3		# 100. Eltern- und Teilzeit in der Kommunalverwal- tung der LHH	3.668 in Teilzeit 83,1 % Frauen 220 in Elternzeit 91,4 % Frauen	Anzahl der Beschäftigten in Teilzeit und Elternzeit sowie deren Anteile von Männern und Frauen	Privatleben
		# 101. Externe und interne Fort- und Weiterbildungs- maßnahmen in der Kommunalverwaltung der LHH	16.722 Teilnehmer*innentage 6.099 Teilnehmer*innen (davon 3.647 Frauen)	Anzahl der Teilnehmer*innentage und Anzahl der Teilnehmer*innen (gesamt, Anteil Frauen und Männer)	
		# 102. Betriebliches Gesundheitsma- nagement		Qualitative Beschreibung	
9.c	19.2 Erhöhung der Dienstleistungs- qualität der Verwaltung durch Digitalisierung	# 103. Verwaltungs- strategie zur Digitalisierung		Qualitative Beschreibung	Umsetzung "Verwaltungs- strategie zur Digitalisierung der LHH"
16.10					Fachkonzepte Digitalisie- rung: Evaluation und RolloutMedienentwicklung für Schulen
					Verkehrsmanagement "HannoVerKehr"
					Digitalisierung in der Senior*innenarbeit

DIMENSION GOOD GOVERNANCE

Leitziel 20: Nachhaltigkeit querschnittsorientiert etablieren, Partizipation auf allen Ebenen stärken

SDG	Unterziele LHH	Indikatoren- Bezeichnung	Daten 2019	Indikatoren- Beschreibung	Programme, Projekte und Maßnahmen (Auswahl)
16.7	20.1 Engagement der Einwohner*innen stärken, Beteili- gungs- und Mitwir- kungsmöglichkeiten strukturell im Ver- waltungshandeln verankern	# 104. Beteiligung an Wahlen	63,7 % Europawahl 2019 76,0 % Bundestags- wahl 2017	Wahlbeteiligung an ausge- wählten Wahlen als Anteil der Wahlberechtigten in Prozent	Förderfonds der LHH für Formen der Anerkennung von Bürgerschaftlichem Engagement
		ten #105. Bürgerschaft- liches Engage- r- ment	1.949 ausgestellte Ehrenamtskarten	Anzahl ausgestellter Ehren- amtskarten, Tätigkeitsbereiche und Altersgruppen sowie Anzahl der Förderungen Ehren- amtlicher aus dem "Förder- fonds für Formen der Anerken- nung von Bürgerschaftlichem Engagement"	"Freiwillig in Hannover" – Netzwerk Bürgermitwirkung
			6.701 profitierende Ehrenamtliche		Informelle Beteiligungsver- fahren bei Vorhaben der LHH
					Weiterentwicklung der Leitlinien zur Beteiligung
					Ausbau der Koordinierungs- stelle für Beteiligung
6.a 8.8	Beschaffung und Fairen Handel voranbringen, kommunale Entwicklungs-	# 106. Nachhaltige Beschaffung und Fairer Handel		Qualitative Beschreibung	Allg. Dienstanweisung "Verwendung von Recycling- papier, zertifiziert mit dem Blauen Engel"
9.c					Beschluss zur fairen Beschaffung und Verbot aus- beuterischer Kinderarbeit
10.4	zusammenarbeit ausbauen	# 107. Partnerschaf- ten mit Ländern		Qualitative Beschreibung	Evaluation nachhaltige Beschaffung
12.a		des Globalen Südens			■ Fair Trade Town/ Faire Woche
12.7					■ Fair-Trade-Schools/ Programm "Unsere Schule handelt fair"
					Hannover im Klima-Bündnis
17.16					Corona-Hilfen und Pflanz- und Brunnenbauprojekt mit Partnerstadt Blantyre/Malawi
16.7 17.14	20.3 Wirkungsorientier- tes Nachhaltig- keitsmanagement aufbauen	# 108. Wirkungs- orientiertes Nachhaltigkeits- management		Qualitative Beschreibung	Ratsbeschluss zur Resolution "2030-Agenda – Nachhaltigkeit auf kommu- naler Ebene gestalten"
					Stadtentwicklungskonzept "Mein Hannover 2030": Nachhaltigkeit als Quer- schnittsthema
					Nachhaltigkeitsbericht 2020



LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Der Oberbürgermeister Wirtschafts- und Umweltdezernat Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro

Trammplatz 2 30159 Hannover

nachhaltigkeit@hannover-stadt.de



Deutscher Nachhaltigkeitspreis 2018

Preisträger

Konzept, Text und Redaktion: Susanne Wildermann, Brigitta Rawe, Dominic Breyvogel

v.i.S.d.R.: Susanne Wildermann

Lektorat: Robert Exner, www.fundwort.de, Susanne Bührer, www.mediengut.com

Gestaltung: www.fischhase.de

Druck: Gutenberg Beuys Feindruckerei, gedruckt auf Recyclingpapier aus 100 % Altpapier, zertifiziert mit dem Blauen Engel

Stand: Dezember 2020, 1. Auflage